

Mitteilungen

Gemeinde



Geroldshausen

 www.geroldshausen.de  [geroldshausen.de](https://www.facebook.com/geroldshausen.de)
 [gemeinde.geroldshausen.de](https://www.instagram.com/gemeinde.geroldshausen.de)  09366 510

Gemeinde Geroldshausen
WhatsApp-Unternehmenskonto



Kontakt: 09366 510

Nr. 8

August 2026



**Wir, die Gemeinde Geroldshausen,
sind Mitglied.**



Allianz
Fränkischer
Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER



"Geroldshausen steht Kopf", Foto: Carmen Heunisch: Was auf den ersten Blick wie eine Bildmontage wirkt, ist reine Fotografie: Durch eine Glaskugel erscheint Geroldshausen auf dem Kopf. Aufgenommen wurde das Motiv am Birkenweg. Die größte Herausforderung war dabei nicht das Fotografieren selbst, sondern die exakte Positionierung der Kugel. Damit sie sicher und präzise auf dem Stativ befestigt werden kann, wurde aus der Originalauflage der Glaskugel ein passgenauer Stativaufsatz angefertigt. So entstand dieses außergewöhnliche Motiv, das den vertrauten Blick auf Geroldshausen auf kreative Weise auf den Kopf stellt. Dass die Kugel frei schwebt, ist allerdings einem Bildbearbeitungsprogramm zu verdanken (Optimierung durch Gunther Ehrhardt).

Aus dem Inhalt

Gemeindeverwaltung	2
Aktuelle Informationen der Gemeinde	3
Veranstaltungen.....	32
Abfallbeseitigung.....	33
Notrufnummern und Notdienst	34
Mitteilungen der Vereine, Organisationen und Kirchen.....	35
Privatanzeigen	46

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen
Hauptstraße 13 | 97256 Geroldshausen

Anzeigenschluss

jeweils der 12. des Monats
Ansprechpartnerin: Corinna Holler
Tel. 09366 9061-0
mitteilungsblatt@kirchheim-ufr.de

Alle Bildautoren dieser Ausgabe sind dem Herausgeber namentlich bekannt, es sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Geroldshausen oder von ihr beauftragt. Alle die Gemeinde betreffenden Fotos dürfen ohne ausdrückliche Genehmigung der Gemeinde nicht weiterverwendet, vervielfältigt oder verbreitet werden

Hinweis

Die in diesem Mitteilungsblatt abgedruckten gemeindlichen Nachrichten dienen lediglich der Information der Bürgerinnen und Bürger.

Amtliche Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang an den Gemeindetafeln.

Sie haben Interesse, regelmäßig vor der Gemeinderatssitzung über den Termin und die Tagesordnung per E-Mail informiert zu werden? Dann können Sie die pdf-Datei mit der Tagesordnung über ein E-Mail an verteiler@geroldshausen.de bestellen. Zurzeit nutzen mehr als 75 Interessierte diesen Service der Gemeindeverwaltung.

Trotz größter Sorgfalt können Fehler im Layout, Inhalt, Druck oder bei der Verteilung des Mitteilungsblatts auftreten. Hinweise nehmen wir gerne telefonisch unter 09366 9061-0 oder per E-Mail an mitteilungsblatt@kirchheim-ufr.de entgegen.

Gemeindeverwaltung

Rathaus Geroldshausen

Hauptstraße 13 | 97256 Geroldshausen
Telefon 09366 510
E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de
www.geroldshausen.de

Öffnungszeiten

Dienstag von 17:00 Uhr – 19:00 Uhr
und jeden 1. Samstag im Monat

nächster Termin: 01.08 2026

von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Termine nach Vereinbarung

Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim

Rathausstraße 2 | 97268 Kirchheim
Telefon 09366 9061-0
verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de
www.kirchheim-ufr.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wichtiger Hinweis!!

Das Einwohnermeldeamt ist bis auf weiteres montags geschlossen.

Bitte vereinbaren Sie für Ihren Besuch im EWO einen Termin. DANKE.

Sitzungstermin Gemeinderat

07.09.2026 um 19:30 Uhr,
Kindergarten Zauberbähngle

Meldung Fundsache:

Keine Fundsachen

Aktuelle Informationen der Gemeinde

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

bei der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 14. Juli 2026 standen wieder zahlreiche Projekte und wichtige Entscheidungen für die zukünftige Entwicklung unserer Gemeinde auf der Tagesordnung.

Ansiedlung der Straßenreinigung Fleckenstein GmbH: Geschäftsführer Lukas Fleckenstein stellte dem Gemeinderat das Unternehmen sowie das Konzept für eine mögliche Ansiedlung im Gewerbegebiet östlich der Zufahrtsstraße zum Wohngebiet „Kornäcker“ vor. Vorgesehen sind eine Wartungs- und Betriebshalle. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung mit einer Gegenstimme, die Gespräche fortzuführen und die planungsrechtlichen und technischen Voraussetzungen weiter zu prüfen.

Genehmigungsplanung Parkplatz am Sportgelände: Der Gemeinderat billigte mit einer Gegenstimme den Bauantrag für den neuen Parkplatz am Sportgelände. Geplant sind insgesamt 46 Stellplätze, darunter zwei barrierefreie Stellplätze sowie Ausweichparkplätze für größere Veranstaltungen. Durch wasserdurchlässige Beläge, Entwässerungsmulden und umfangreiche Begrünungsmaßnahmen wird die Anlage naturnah gestaltet. Der Glascontainer wird entsprechend der Anregung aus der Bürgerversammlung weiter von der Wohnbebauung neben dem Zugang zum Sportplatz entfernt aufgestellt.

Regenrückhaltebecken im Baugebiet „Bildacker“: Der Gemeinderat stimmte einstimmig der überarbeiteten Planung des Regenrückhaltebeckens zu. Das Becken wird nach Norden verschoben und erhält dadurch einen größeren Abstand zu den angrenzenden Grundstücken. Die technische Funktion und Leistungsfähigkeit der Anlage bleiben unverändert.

Anregungen aus den Bürgerversammlungen: Der Gemeinderat befasste sich mit den Anregungen aus den Bürgerversammlungen im Mai. Ein ausführlicher Bericht hierzu ist in dieser Ausgabe des Mitteilungsblatts veröffentlicht. Gegenstand der Beratung waren unter anderem der Standort des Glascontainers am Sportgelände, die Beleuchtung des Schulwegs, mögliche Standorte für einen Teich im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen, die Sanierung von Gehwegen, die Kanalsanierung in der Hauptstraße, die zukünftige Nutzung von Kindergartenräumen sowie die Errichtung öffentlicher E-Ladesäulen. Die

Verwaltung wurde beauftragt, die einzelnen Anregungen weiter zu prüfen und die Ergebnisse dem Gemeinderat zur weiteren Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung vorzulegen.

Fällung von Pappeln am Klingenbach: Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die verbliebenen nachgewachsenen Pappeln am Klingenbach zu fällen und durch standortgerechte heimische Bäume zu ersetzen. Ausschlaggebend waren insbesondere die langfristig hohen Pflegekosten, die eingeschränkte Standfestigkeit der Bäume sowie ökologische Gesichtspunkte. Die Arbeiten sollen überwiegend mit eigenem Personal und unter Einbindung örtlicher Unternehmen durchgeführt werden, um Kosten zu sparen. Die Baumstämme werden interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Selbstabholung angeboten.

Bestellung von ÖPNV-Beauftragten: Zur Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs bestellte der Gemeinderat Vera Fuchs und Michael Brand einstimmig zu ehrenamtlichen ÖPNV-Beauftragten. Sie werden künftig als Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger fungieren, Anregungen und Verbesserungsvorschläge aufnehmen und diese an die zuständigen Stellen weiterleiten sowie die Gemeinde in Fragen des öffentlichen Nahverkehrs unterstützen. Für eine der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblatts ist eine Vorstellung der beiden ÖPNV-Beauftragten, ihrer Aufgaben sowie der Kontaktmöglichkeiten vorgesehen.

Ferienbetreuung im Grundschulverband: Der Gemeinderat befasste sich mit der zukünftigen Organisation der Ferienbetreuung vor dem Hintergrund des schrittweise eingeführten Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung. Eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Verwaltungsgemeinschaft Kist wurde vorgestellt. Der Gemeinderat sprach sich gegen eine weitere Prüfung aus und beauftragte den 1. Bürgermeister, über den weiteren Fortgang zu berichten.

Einführung eines Ehrenamtsbeauftragten: Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Einführung der Funktion eines kommunalen Ehrenamtsbeauftragten. Damit sollen die zahlreichen Vereine und ehrenamtlich Engagierten künftig noch besser vernetzt und unterstützt werden.

Winterdienst der Gemeinde: Der Gemeinderat befasste sich mit der geplanten Neuausrichtung des gemeindlichen Winterdienstes. Künftig sollen Räum- und Streumaßnahmen auf

verkehrswichtige und besonders gefährliche Straßenabschnitte konzentriert werden; Nebenstraßen sollen grundsätzlich – wie in Giebelstadt – nicht mehr geräumt werden. Ziel ist ein wirtschaftlicher und umweltschonender Winterdienst bei gleichzeitiger Gewährleistung der Verkehrssicherheit.

Grundschulverband Kirchheim: Der Gemeinderat wurde über die konstituierende Sitzung des Grundschulverbandes informiert. Bürgermeister Gunther Ehrhardt wurde zum dritten Vorsitzenden des Grundschulverbandes gewählt. Außerdem wurde über den aktuellen Stand der energetischen Sanierung der Grundschule berichtet.

Parkplatz am Friedhof: Der Gemeinderat wurde über den aktuellen Planungsstand informiert. Nach Einschätzung des Architekten ist die Ableitung des Oberflächenwassers über den bestehenden Kanal wirtschaftlicher als eine Versickerungsanlage. Die Ausschreibung soll im Herbst 2026 erfolgen, der Baubeginn ist für Frühjahr 2027 vorgesehen.

Starkregenereignis in der Rosenstraße: Der Gemeinderat wurde über die Folgen des Starkregenereignisses vom 1. Juli informiert. Das Kanalnetz in der Rosenstraße und im Taubertsgrund wird umfassend untersucht, um mögliche Ursachen für die Überflutungen aufzuklären und gegebenenfalls weitere Maßnahmen einzuleiten.

Umbau Bahnhof und Bahnübergang: Der Gemeinderat informierte sich über den aktuellen Planungsstand der DB InfraGo zum Umbau des Bahnübergangs in der Hauptstraße. Die vorgestellten Varianten würden einen erheblichen Grunderwerb sowie längere Schrankenschließzeiten erforderlich machen. Nach Einschätzung der DB InfraGo sind diese Varianten jedoch nicht zukunftsfähig. Der Gemeinderat bekräftigte seine Forderung, den bereits vertraglich vereinbarten barrierefreien Umbau der Bahnsteige zeitnah umzusetzen. Hierzu wurden bereits im Februar 2026 Petitionen eingereicht. Ein ausführlicher Bericht ist in dieser Ausgabe des Mitteilungsblatts veröffentlicht.

Sanierung des Jugendraums: Für die weitere Sanierung des Jugendraums wurde ein Konzept mit einem mineralischen Innendämmputz vorgestellt, der dauerhaft vor Feuchtigkeit und Schimmel schützen soll. Das Dämmmaterial wird kostenfrei zur Verfügung gestellt, wodurch die Sanierung wirtschaftlich umgesetzt werden kann.

Unterhalt der Feld- und Waldwege: Der Gemeinderat wurde über die rechtlichen Grundlagen des Unterhalts öffentlicher Feld- und

Waldwege informiert. Eine wirtschaftliche Zusammenarbeit mit Jagdgenossenschaften und örtlichen Landwirten soll geprüft werden.

Allianz Fränkischer Süden: Der Gemeinderat erhielt Informationen aus der Lenkungsgruppensitzung der Allianz Fränkischer Süden. Schwerpunkte waren unter anderem Tourismus, interkommunale Ferienbetreuung, Digitalisierung, Künstliche Intelligenz in der Verwaltung sowie weitere gemeinsame Projekte der Mitgliedsgemeinden.

Dorfplatz Moos: Der Gemeinderat beriet über die vorbereitete Ausschreibung für die Neugestaltung des Dorfplatzes in Moos. Die Ausschreibung soll noch im Juli starten, die Vergabe ist für September vorgesehen. Der Baubeginn ist für Ende September geplant, sodass die Fertigstellung rechtzeitig vor dem Weihnachtsmarkt 2026 erfolgen kann.

Informationen / Sonstiges: Der Gemeinderat wurde über den aktuellen Stand verschiedener Projekte und Angelegenheiten informiert. Themen waren unter anderem die Renaturierung des Riedbachs, der geplante Erwerb des ehemaligen Trafo-Grundstücks, die Grundstücksverkäufe im Neubaugebiet „Bildacker“, die Entwicklung der Kinderzahlen in den Kindertageseinrichtungen sowie der Austausch auf digitale Funkwasserzähler. Zudem wurde über den gemeldeten Vorfall mit einem Hundehalter, den Verzicht auf die Gemeinderatssitzung im August sowie weitere laufende Verwaltungsangelegenheiten berichtet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

damit endet der Bericht über die vergangene Sitzung des Gemeinderates. Weitere Informationen sowie die vollständigen Niederschriften können Sie nach der jeweiligen Genehmigung durch den Gemeinderat auf der Internetseite der Gemeinde unter www.geroldshausen.de → Gemeinderat → Protokolle oder im Rathaus einsehen.

Für Fragen, Anregungen oder weitere Informationen stehen Ihnen die Mitglieder des Gemeinderates und ich gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter www.geroldshausen.de → Gemeinderat.

Beste Grüße
aus dem Rathaus Geroldshausen

Ihr


Gunther Ehrhardt
1. Bürgermeister

342.000 Euro für Tückelhausen und Moos: ELER-Förderung stärkt Ortsmitten im Landkreis Würzburg

Gute Nachrichten für den Landkreis Würzburg: Zwei Projekte in Tückelhausen und Moos erhalten Fördermittel aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Insgesamt fließen damit rund 342.000 Euro in die Region. Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Unterfranken als zuständige Behörde steht den Beteiligten beratend zur Seite und übergibt derzeit die Zuwendungsbescheide an die Kommunen.

Mit dem ELER fördert die Europäische Union unter Kofinanzierung von Bund und Ländern die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums. Dazu zählen unter anderem die Neugestaltung von Ortskernen, der Ausbau der Infrastruktur sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität in den Gemeinden. Die positiven Effekte werden direkt vor Ort sichtbar: Bürgerinnen und Bürger profitieren von attraktiven Begegnungsräumen und einem lebenswerten Umfeld in ihren Heimatorten.



von links: Mitglied des Landtages Volkmар Halbleib, Frank Grünewald, Mitglied des Landtages Felix von Zobel, Marcus Viebahn, ALE-Amtsleiter Jürgen Eisentraut, Mitglied des Landtages Björn Jungbauer, Ochsenfurts Bürgermeister Bert Eitschberger, Roland Zinn, Geroldshausens Bürgermeister Gunther Ehrhardt, Mitglied des Landtages Patrick Friedl und Landrat Thomas Eberth. Foto: Lucas Kesselhut

„Unsere Kommunen nutzen diese Chance hervorragend“, sagte Jürgen Eisentraut, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken beim offiziellen Übergabetermin mit den Bürgermeistern Gunther Ehrhardt, Bert Eitschberger und kommunalen Vertretern aus Politik und Verwaltung, darunter die Mitglieder des Landtages Patrick Friedl, Volkmар Halbleib, Björn Jungbauer, Felix von Zobel und Landrat Thomas Eberth. „Die Förderung gibt wichtige Impulse für lebendige Ortskerne und starke Dorfgemeinschaften. Sie hilft, Projekte umzusetzen, die den Alltag der Menschen nachhaltig verbessern.“

Im Landkreis Würzburg wird in Tückelhausen die Neugestaltung des „Orts der Begegnung“ an der Dorflinde mit rund 250.000 Euro unterstützt. Ziel der Maßnahme ist es, einen attraktiven Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft zu schaffen und die Aufenthaltsqualität im Ortskern nachhaltig zu stärken.

Auch die Gemeinde Geroldshausen erhält Fördermittel für die Neugestaltung des Dorfplatzes im Ortsteil Moos. Für die Maßnahme stehen rund 92.000 Euro zur Verfügung. Mit der Aufwertung des zentralen Platzes entsteht ein lebendiger Begegnungsraum, der das Miteinander im Dorf fördert und die Ortsmitte weiter aufwertet.

„Die Projekte in Tückelhausen und Moos zeigen eindrucksvoll, wie durch gezielte Investitionen attraktive Treffpunkte für die Menschen vor Ort entstehen. Solche Maßnahmen stärken den Zusammenhalt in den Gemeinden und machen unsere Dörfer noch lebenswerter“, ergänzte Eisentraut.

10.000 Spende für unseren Kindergarten Zaubernest und Zauberbühnle

Die Vogel-Stiftung fördert jedes Jahr ausgewählte Projekte sozialer Einrichtungen mit einer Spende von 10.000 Euro. Die eingereichten Projekte werden zunächst vorgestellt und anschließend zur Abstimmung gestellt. Frau Amamra von der Vogel-Stiftung informierte mich über die Aktion. Gemeinsam mit ihr konnte ich eine Projektidee ausarbeiten, die anschließend von Frau Amamra bei der Stiftung eingereicht wurde.

Projekt „Forschen, entdecken, verstehen – MINT-Förderung im der frühkindlichen Bildung“

Doch was bedeutet eigentlich MINT?

MINT steht für **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik**. Hinter diesen Begriffen verbergen sich viele spannende Möglichkeiten zum Entdecken, Forschen, Ausprobieren und Verstehen. Kinder sind von Natur aus neugierig und stellen täglich viele Fragen. Genau diese Neugier möchten wir aufgreifen und fördern. Durch altersgerechte Experimente, Beobachtungen und Forschungsangebote können die Kinder spielerisch lernen, Zusammenhänge zu erkennen und eigene Lösungswege zu entwickeln. Ende Mai fand die Abstimmung statt – und wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass unser Projekt ausgewählt wurde. Die Vogel-Stiftung unterstützt uns mit einer Spende von **10.000 Euro** für die Umsetzung.

Wir haben uns sehr gefreut und sind bereits intensiv in der Planung. Ab September werden wir das MINT-Projekt in unsere pädagogische Arbeit integrieren. Fest steht: Die MINT-Angebote werden in den Kindergartenalltag eingebunden und Ihre Kinder erhalten vielfältige Möglichkeiten, in den Bereichen Forschen, Entdecken und Experimentieren eigene Erfahrungen zu sammeln und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns sehr auf dieses Projekt und darauf, gemeinsam mit den Kindern aufspannende Entdeckungsreise zu gehen.

Katja Baumeister und das Team vom Kindergarten Zauberbühnle und Zaubernest.



Hannes Steinbach – Basketball-Talent mit Wurzeln in Moos

Die Gemeinde Geroldshausen kann sich über einen außergewöhnlichen sportlichen Erfolg freuen: Mit Hannes Steinbach stammt eines der größten deutschen Basketball-Talente aus dem Ortsteil Moos.

Der am 1. Mai 2006 in Würzburg geborene Hannes Steinbach wuchs in Moos auf und entwickelte schon früh seine Begeisterung für den Basketball. Sein Vater Burkhard Steinbach, vielen Basketballfreunden als ehemaliger Bundesligaspieler der Würzburger Mannschaft und unter dem Spitznamen „Koloss von Moos“ bekannt, förderte ihn von Kindesbeinen an. Gemeinsam mit seinem Vater trainierte Hannes bei den Würzburg Baskets und durchlief dort sämtliche Nachwuchsmannschaften.

Bereits als Jugendspieler machte der 2,09 Meter große Power Forward national und international auf sich aufmerksam. Mit der deutschen U18-Nationalmannschaft gewann er 2024 die Europameisterschaft und gehörte anschließend auch zur U19-Nationalmannschaft, mit der er Vizeweltmeister wurde. Parallel sammelte er erste Erfahrungen im Profibasketball bei den Würzburg Baskets und entwickelte sich schnell zu einem Leistungsträger.



Zur Saison 2025/26 wechselte Steinbach an die University of Washington in die USA, um Studium und Basketball auf höchstem Niveau miteinander zu verbinden. Dort überzeugte er mit herausragenden Leistungen und machte zahlreiche NBA-Scouts auf sich aufmerksam.

Im Juni 2026 erfüllte sich schließlich sein großer Traum: Beim NBA-Draft wurde Hannes Steinbach an 14. Stelle von den Charlotte Hornets ausgewählt. Damit tritt er in die Fußstapfen von Dirk Nowitzki und Maxi Kleber und ist der dritte Basketballspieler aus Würzburg, der den Sprung in die stärkste Basketballliga der Welt geschafft hat.

Die Gemeinde Geroldshausen gratuliert Hannes Steinbach herzlich zu diesem außergewöhnlichen Erfolg. Sein sportlicher Werdegang zeigt eindrucksvoll, dass mit Talent, Fleiß und Ausdauer auch von einem kleinen Ort wie Moos aus, internationale Spitzenleistungen möglich sind.

Wir wünschen Hannes Steinbach für seine weitere Karriere in der NBA viel Erfolg, Gesundheit und alles Gute.

Neubaugebiet „Bildacker“ in Moos feierlich eröffnet

Bei strahlendem Sommerwetter konnte die Gemeinde Geroldshausen gemeinsam mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern die Fertigstellung des Neubaugebiets „**Bildacker**“ im Ortsteil Moos feiern. Mehr als fünf Jahre Planung, Abstimmungen und Bauzeit fanden damit ihren erfolgreichen Abschluss. Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Kirche, Behörden, Planungsbüros und den ausführenden Unternehmen wurde das neue Wohngebiet offiziell seiner Bestimmung übergeben.



Wohnraum für die Zukunft von Moos

In seiner Ansprache blickte 1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt auf den langen Weg bis zur Fertigstellung zurück. Bereits im März 2021 begann der Gemeinderat mit den ersten Beratungen. Es folgten die Auswahl des Erschließungsträgers KFB Baumanagement GmbH, die Bauleitplanung, ein aufgrund neuer Rechtsprechung notwendiges Umweltprüfungsverfahren sowie schließlich die Erschließungsarbeiten, die im Herbst 2024 begannen.

Entstanden sind insgesamt **29 Baugrundstücke**. Neben 25 klassischen Bauplätzen für Einfamilienhäuser umfasst das Gebiet zwei Grundstücke für Mehrfamilienhäuser sowie zwei Grundstücke für Tiny-Häuser. Bereits heute sind vier Grundstücke verkauft und weitere acht reserviert – ein deutliches Zeichen für die große Nachfrage nach Wohnraum in der Gemeinde.

Historischer Namen mit Bedeutung

Der Name „**Bildacker**“ knüpft bewusst an die Geschichte des Ortsteils an. Er stammt von einer historischen Flurbezeichnung und erinnert an den Bildstock aus dem Jahr 1619. Dieser wurde restauriert und am Tag der Eröffnung feierlich gesegnet. Damit verbindet das neue Baugebiet die Entwicklung des Ortsteils mit seiner langen Geschichte.

Dank an alle Beteiligten



1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt

Ein Projekt mit einem Investitionsvolumen von rund vier Millionen Euro gelingt nur durch das engagierte Zusammenwirken vieler Beteiligter. Bürgermeister Ehrhardt dankte den ehemaligen Grundstückseigentümern für die konstruktiven Verhandlungen, den Eigentümern der Privatstraße für ihre Unterstützung bei der Verlegung der Wasser- und Abwasserleitungen sowie den Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis während der Bauzeit.

Sein Dank galt außerdem dem Staatlichen Bauamt Würzburg und dem Landratsamt Würzburg für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gemeinsam konnte unter anderem die neue Verkehrsinsel an der Würzburger Straße realisiert werden, die künftig für mehr Verkehrssicherheit sorgt.

Auch die geplanten Asphaltierungsarbeiten sowie zusätzliche Straßenbeleuchtung verbessern die Infrastruktur im Ortsteil nachhaltig.

Ebenso sprach der Bürgermeister seinen Dank dem Erschließungsträger KFB Baumanagement, den arz Ingenieuren, den ausführenden Firmen, den beteiligten Behörden, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sowie den Mitgliedern des Gemeinderates aus, die das Projekt über Jahre begleitet haben.

Der stellvertretende Landrat Alois Fischer gratulierte der Gemeinde Geroldshausen zur erfolgreichen Erschließung des Neubaugebiets. Er hob hervor, dass mit dem „Bildacker“ dringend benötigter Wohnraum geschaffen werde und die Gemeinde damit ein wichtiges Signal für die Zukunft des ländlichen Raums setze. Gleichzeitig würdigte er die gute Zusammenarbeit aller beteiligten Stellen und wünschte dem neuen Wohngebiet eine positive Entwicklung.



Stv. Landrat Alois Fischer



Robert Hammerand (KFB Baumanagement), Tobias Schneider (arz Ingenieure)

Segnung des Neubaugebiets



Pfarrerinnen Elise Badstieber



Pfarrer Frank Elsesser

Ein besonderer Höhepunkt der Feierstunde war die ökumenische Segnung des Neubaugebiets durch Pfarrerin Elise Badstieber und Pfarrer Frank Elsesser. Gemeinsam mit den Ministrantinnen und Ministranten baten sie um Gottes Segen für alle Menschen, die künftig im Bildacker ihr Zuhause finden werden.



Symbolischer Banddurchschnitt

Im Anschluss erfolgte der symbolische Banddurchschnitt. Gemeinsam eröffneten stellvertretender Landrat Alois Fischer, zweiter Bürgermeister Manuel Schmitt, dritter Bürgermeister Heiko Drexel, Vertreter des Erschließungsträgers, der Planungsbüros sowie Erster Bürgermeister Gunther Ehrhardt offiziell das neue Wohngebiet.



Musikalischer Ausklang

Für den feierlichen musikalischen Rahmen sorgte die Mooser Blasmusik. Im Anschluss lud die Freiwillige Feuerwehr Moos die Besucherinnen und Besucher zu Speisen und Getränken ein. Besonders gut kamen auch die Stängle aus dem Dorfladen Geroldshausen an, sodass die Eröffnungsfeier in geselliger Atmosphäre ausklang.



Mooser Blasmusik und Gäste



Freiwillige Feuerwehr Moos



Gott zur Ehr' dem Nächsten zur Wehr
gegr. 1886



WIR SAGEN DANKESCHÖN – 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Moos

Nach zwei Jahren intensiver Planung sind in die drei Festtage wie im Flug vergangen. Nachdem wir uns alle ein wenig regeneriert haben, möchten wir uns herzlich bei allen Helfern, Unterstützern, Partnern und Sponsoren sowie den zahlreichen Gästen bedanken. Ohne Euch wäre so ein Fest nicht möglich gewesen.



Besonders freut uns, dass Pfarrer Elsässer unseren aus Spendengeldern erworbenen Defibrillator während des Festgottesdienstes gesegnet hat. Dieser hängt nun frei zugänglich für alle Bürgerinnen und Bürgern beim Trafohäuschen an der Ecke Würzburger Straße/Zum Abtsrain. Wer eine Einweisung wünscht, kann sich gerne jederzeit an die Feuerwehr Moos wenden.



Mit dem Neubaugebiet „Bildacker“ schafft die Gemeinde dringend benötigten Wohnraum und eröffnet insbesondere jungen Familien die Möglichkeit, in Moos zu bleiben oder neu heimisch zu werden. Bürgermeister Ehrhardt brachte dies zum Abschluss seiner Rede auf den Punkt:

„Heute übergeben wir nicht nur ein neues Baugebiet seiner Bestimmung. Wir schaffen einen Ort, an dem Menschen ihr Zuhause finden, Kinder aufwachsen, Nachbarschaften entstehen und Gemeinschaft gelebt wird.“

Neues öffentliches WC am Wasserspielplatz in Moos



Vertreter des Gemeinderats, der Jugend und der Elterninitiative, Foto Christian Ammon

Der Wasserspielplatz im Ortsteil Moos wird um eine öffentliche Toilettenanlage erweitert. Der Gemeinderat hat die Umsetzung einstimmig beschlossen und damit einen weiteren Beitrag zur Attraktivität des beliebten Treffpunkts für Familien geleistet.

Bereits seit längerer Zeit wurde der Wunsch nach einer Toilettenmöglichkeit am Wasserspielplatz geäußert. Mobile Toilettenanlagen wurden geprüft, jedoch aufgrund der hohen laufenden Kosten sowie des Pflege- und Wartungsaufwands wieder verworfen.

Nun konnte eine wirtschaftliche und nachhaltige Lösung gefunden werden: Im Gebäude des Jugendzentrums (JUZ) Moos wird durch den Einbau einer zusätzlichen Trennwand eine Toilette während der Spielplatzsaison von Mai bis Oktober täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr öffentlich zugänglich gemacht. Ein Zeitschloss sowie ein Chip-Schließsystem sorgen dafür, dass die übrigen Räume des Jugendzentrums weiterhin ausschließlich den Jugendlichen zur Verfügung stehen. Die Umbaukosten liegen bei unter 1.000 Euro, da die Arbeiten überwiegend durch den gemeindlichen Bauhof ausgeführt werden.

Ein besonderer Dank gilt dem Sprecherrat des Jugendzentrums, der sich bereit erklärt hat, die regelmäßige Reinigung der Toilette zu übernehmen. Unterstützt wird dieses Engagement durch die Elterninitiative des Wasserspielplatzes, die hierfür noch vorhandene Spendengelder aus dem damaligen Spielplatzbau zur Verfügung stellt. Damit können die Reinigung sowie notwendige Verbrauchsmaterialien in den kommenden Jahren finanziert werden.

Auch der Gemeinderat leistet einen Beitrag zur Finanzierung: Die Mitglieder haben beschlossen, das Sitzungsgeld unverändert bei 15 Euro zu belassen und auf eine mögliche Erhöhung zu verzichten. Die dadurch eingesparten Mittel fließen in die Umsetzung des Projekts.

Mit der neuen Toilettenanlage wird der Wasserspielplatz insbesondere für Familien mit Kindern deutlich attraktiver. Gleichzeitig zeigt das Projekt, wie durch das gemeinsame Engagement von Gemeinderat, Jugend und Bürgerschaft auch mit überschaubaren finanziellen Mitteln eine nachhaltige Verbesserung für die Gemeinde erreicht werden kann



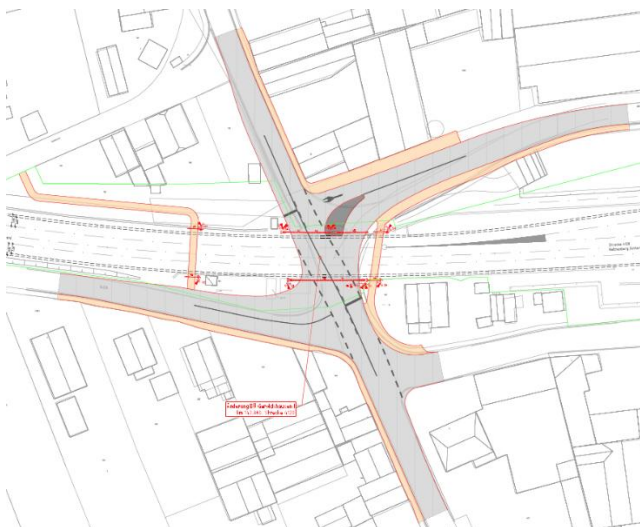
Elterninitiative, Foto Christian Ammon

Planungsvarianten für den Bahnübergang Hauptstraße

In der Sitzung des Gemeinderates am 14. Juli 2026 informierte 1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt über den aktuellen Stand der Planungen zum Umbau des Bahnübergangs an der Albertshäuser Straße / Bahnstraße / Hauptstraße. Grundlage waren die Ergebnisse der Beratung im Bau-, Umwelt-, Landwirtschafts- und Forstausschuss sowie die von der DB InfraGo AG vorgestellten Planungsvarianten.

Die DB InfraGo AG hat zwei Varianten vorgestellt, bei denen der bestehende Bahnübergang grundsätzlich erhalten bleibt. Beide wurden als mögliche Alternative zu einer Straßenunterführung untersucht. **Nach Aussage der DB InfraGo stellen jedoch weder die Vollschraken- noch die Kreisverkehrslösung eine dauerhaft zukunftsfähige Lösung dar. Langfristig wird weiterhin eine Straßenunterführung als sinnvollste Lösung angesehen.**

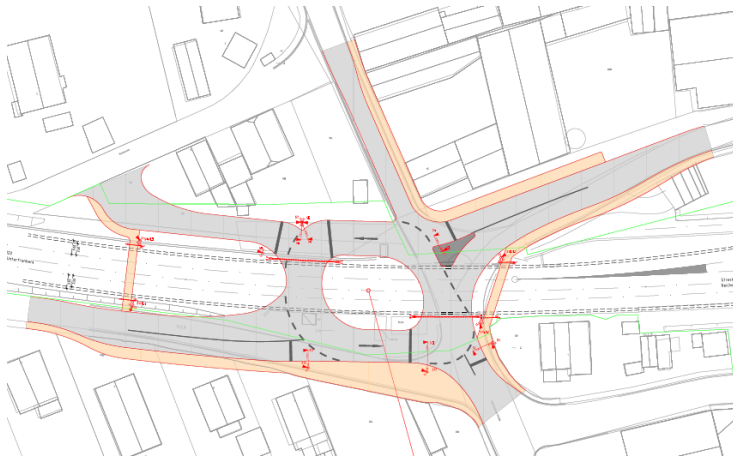
Variante 1: Bahnübergang mit Vollschraken



Die erste Variante sieht vor, den heutigen Kreuzungsbereich weitgehend beizubehalten und den Bahnübergang mit einer modernen Vollschrakenanlage auszustatten.

Nach Berechnungen der DB InfraGo könnten die Schranken aufgrund des künftig dichteren Zugverkehrs innerhalb einer Stunde insgesamt bis zu 20 Minuten geschlossen sein. Zusätzlich wären Grunderwerb im Bereich Sommerrain sowie an der Einmündung Hauptstraße/Bahnstraße erforderlich. Außerdem könnte die bisherige Abbiegebeziehung von der Hauptstraße in die Bahnstraße aufgrund der Platzverhältnisse nicht mehr hergestellt werden.

Variante 2: Kreisverkehr mit Halbschranken



Die zweite Variante sieht einen Kreisverkehr mit einer Halbschrankenanlage vor. Für diese Lösung wäre ein deutlich umfangreicherer Grunderwerb notwendig, insbesondere im Bereich der Ingolstädter Straße und des Sommerrains. Nach Einschätzung der Planer könnte sich zudem zusätzlicher Straßenverkehr in den Sommerrain verlagern.

Fußgängerführung kritisch gesehen

Unabhängig von der gewählten Variante sollen Fußgänger künftig die Bahngleise über eine separate beschränkte Querung

im Bereich des Sommerrains überqueren. Beim Kreisverkehr würde sich dieser Weg zusätzlich weiter in Richtung Lauda verschieben.

Die Mitglieder des Bauausschusses äußerten hierzu erhebliche Bedenken. Sie gehen davon aus, dass viele Fußgänger den längeren Umweg nicht annehmen und stattdessen weiterhin die heutige Querungsstelle nutzen würden.

Bahnsteige und Bahnhof bleiben wichtiges Thema

Neben dem Bahnübergang wurde auch die Situation am Bahnhof angesprochen. Nach Auffassung des Gemeinderates besteht dringender Handlungsbedarf bei der Erhöhung der Bahnsteige. Bereits heute kommt es regelmäßig dazu, dass der letzte Zug in Richtung Lauda den Bahnhof nicht bedienen kann.

Die DB InfraGo erläuterte außerdem, dass die niveaugleichen Bahnsteigzugänge derzeit Begegnungen von Personen- und Güterzügen erschweren. Erst mit einem barrierefreien Umbau der Bahnsteige könne der Bahnbetrieb nachhaltig verbessert werden. Darüber hinaus wurde die DB InfraGo gebeten zu prüfen, ob die nächtlichen akustischen Warnsignale am Bahnhof durch ein alternatives Sicherheitskonzept reduziert werden können.

Wie geht es weiter?

Nach Angaben der DB InfraGo und des Staatlichen Bauamtes Würzburg wird derzeit weiterhin geprüft, welche langfristige Lösung umgesetzt werden soll. Noch im Jahr 2026 soll hierzu eine Planungsvereinbarung zwischen den beteiligten Stellen abgeschlossen werden. Nach heutigem Kenntnisstand entstehen der Gemeinde Geroldshausen hierfür keine Planungskosten.

Bürgerversammlungen 2026 in Geroldshausen und Moos

Am Mitte Mai 2026 fanden die Bürgerversammlungen der Gemeinde Geroldshausen statt. Im Vereinsheim des SV Geroldshausen nahmen 52 Bürgerinnen und Bürger teil, im Bürgerheim in Moos waren 32 Interessierte anwesend.

1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt begrüßte die Besucherinnen und Besucher und erläuterte zunächst die Aufgaben sowie die gesetzliche Grundlage der Bürgerversammlung nach der Bayerischen Gemeindeordnung. Er betonte die Bedeutung der Veranstaltung als wichtiges Forum zur Information der Bürgerschaft und zum direkten Austausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinderat und Verwaltung. Während des gesamten Abends bestand die Möglichkeit, Fragen zu stellen sowie Anregungen und Hinweise einzubringen, die für die weitere Arbeit aufgenommen wurden.

Im Anschluss stellte Bürgermeister Ehrhardt den neu gewählten Gemeinderat für die Wahlperiode 2026 bis 2032 vor. Präsentiert wurden die Mitglieder der Unabhängigen Wählergemeinschaft (UWG), der Geroldshäuser Liste (GERO) und der Freien Wählergemeinschaft Moos (FWG Moos) mit ihren jeweiligen Aufgabenbereichen. Außerdem informierte er über die Besetzung der Bürgermeisterämter, Ausschüsse, Verbände und weiteren Beauftragtenfunktionen.

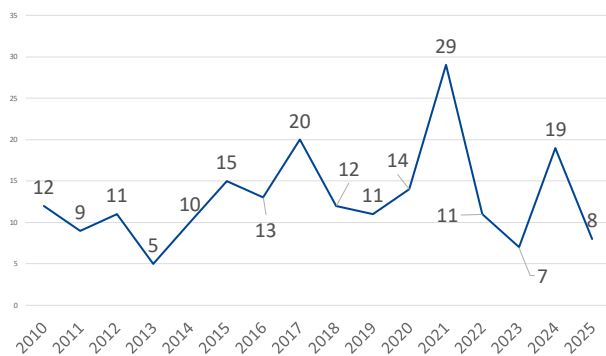
Ein weiterer Schwerpunkt war die Vorstellung der Gemeindeverwaltung und des Bauhofs. Der Bürgermeister erläuterte die Zuständigkeiten der Ansprechpartner im Rathaus Geroldshausen, des Bauhofs, der Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim sowie des Standesamtes. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass die aktuellen Kontaktdaten mit Telefonnummern, WhatsApp und E-Mail regelmäßig im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.

Zum Abschluss informierte Bürgermeister Ehrhardt über den weiteren Ablauf der Bürgerversammlung. Zu jedem Themenblock bestand Gelegenheit für Fragen und Wortmeldungen. Die gezeigte Präsentation kann im Rathaus eingesehen oder als Ausdruck beziehungsweise per E-Mail angefordert werden.

Ein besonderer Dank gilt dem 2. Bürgermeister Manuel Schmitt und Gemeinderätin Simone Köller-Hörner, die die Protokolle geschrieben haben.

Einwohnerentwicklung

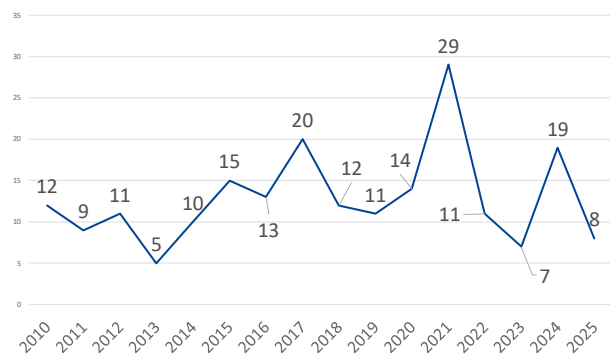
Anzahl der Geburten



Gemeinde Geroldshausen

19

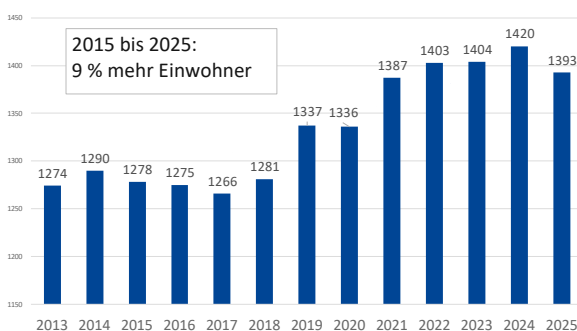
Anzahl der Geburten



Gemeinde Geroldshausen

19

Amtliche Einwohnerzahlen

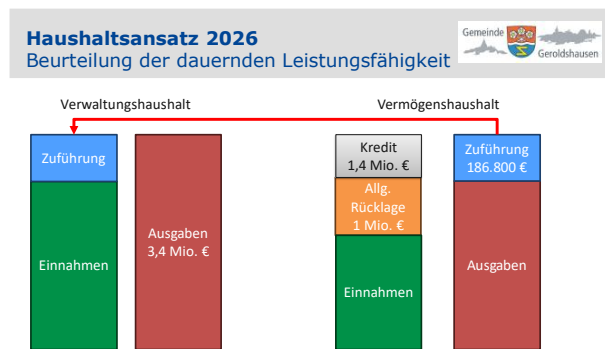


Gemeinde Geroldshausen

Frage: Wie verteilt sich die Einwohnerzahl auf die Gemeindeteile Geroldshausen und Moos?

Antwort des Bürgermeisters: Der Gemeindeteil Moos zählt derzeit rund 400 Einwohnerinnen und Einwohner; die Entwicklung ist leicht rückläufig. In Geroldshausen leben etwa 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner.

Haushaltsansatz 2026 – Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit



Die Grafik verdeutlicht den Zusammenhang zwischen dem für das Jahr 2026 geplanten Verwaltungs- (laufende Einnahmen und Ausgaben sowie Vermögenshaushalt (Investitionen) der Gemeinde.

Die Grafik verdeutlicht, dass laut der Planung der Kämmerei die Gemeinde im Jahr 2026 ihre laufenden Ausgaben nicht vollständig aus den laufenden Einnahmen finanzieren kann. Ursache hierfür sind insbesondere gestiegene Personal-, Sach- und Umlagekosten sowie ein insgesamt angespannter kommunaler Finanzierungsspielraum. Es handelt sich um eine Planung.

In den letzten Jahren wurde aber ein Überschuss erwirtschaftet, obwohl die Planung mit einem Fehlbetrag aufgestellt wurde. Die Situation hat sich also regelmäßig besser entwickelt als der Haushaltsansatz.

Im Vermögenshaushalt werden die Investitionen der Gemeinde finanziert. Würden alle Investitionen durchgeführt, sind Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 1,0 Mio. Euro einzuplanen. Allerdings werden z. B. in diesem Jahr nicht die Ausgaben zum Breitbandausbau anfallen. Es vor einigen Jahren ein Kredit aufgenommen von dem noch 1,4 Mio. Euro zurückzuzahlen sind.

Der Gemeinderat hatte bereits vor einigen Jahren eine Konsolidierung des Verwaltungshaushalts beschlossen und umgesetzt. So wird versucht, die Einnahmen z. B. über die Einkommensteuerbeteiligung durch den Zugzug im Neubaugebiet „Bildacker“ in Moos zu steigern. Es sind aber keine Kürzung der Ausgaben im Personalbereich oder keine weitere Kürzung der Zuschüsse sind möglich.

Instandhaltungsarbeiten: Asphaltierungsarbeiten

- Instandhaltungsarbeiten**
- ▶ Asphaltierung der Würzburger Straße in Moos (Staatsstraße)
 - ▶ Durch beim Staatliches Bauamt auf Anregung der Gemeinde
 - ▶ Gemeinde:
 - ▶ Austausch Wasserschieber
 - ▶ Kein Austausch der Muffen
 - ▶ Asphaltierung Straßen und Markierungen
 - ▶ Jugendraum Geroldshausen

- Asphaltierungsarbeiten: Hintergrund**
- ▶ Initiative Fränkischer Süden: gemeinsame Vergabe der Schlaglochanierung
 - ▶ Durchführung Flächensanierung zusammen mit Asphaltierung Neubaugebiet „Bildacker“ in Moos
 - ▶ Schwerpunkt auf
 - ▶ Stark beschädigte Bereiche
 - ▶ stark frequentierten Bereichen
 - ▶ Haushalt 2026: ~ 30.000 EUR

- Asphaltierungsarbeiten: Sanierungsschwerpunkte 2026**
- ▶ Kirchgasse
 - ▶ Albertshäuser Straße
 - ▶ Hauptstraße
 - ▶ Abtsrain (Einfahrtstrichter Würzburger Straße)
 - ▶ Sonnenstraße (Einfahrtstrichter Würzburger Straße)
 - ▶ Frühlingstraße (Einfahrtstrichter Würzburger Straße)

- Weitere geplante Straßen in den Folgejahren**
- ▶ **Geroldshausen**
 - ▶ Brunnengasse
 - ▶ Mooser Straße
 - ▶ Rosenstraße
 - ▶ Taubertsgrund
 - ▶ Industriestraße
 - ▶ Vorplatz Feuerwehr
 - ▶ Schulweg
 - ▶ ...
 - ▶ **Moos**
 - ▶ Wiesenweg
 - ▶ Nikolausstraße
 - ▶ Abtsrain
 - ▶ Sonnenstraße
 - ▶ ...

Frage: Wird die Würzburger Straße vollständig oder – wie die Hauptstraße in Geroldshausen – nur abschnittsweise asphaltiert?

Antwort des Bürgermeisters: Der Abschnitt von der Firma Neudert bis zur Feuerwehr wird vollständig abgefräst und neu asphaltiert. In Geroldshausen erfolgt die Sanierung lediglich abschnittsweise.

Frage: Wird die Glasfaserverlegung in Moos bei den geplanten Straßen- und Instandhaltungsmaßnahmen berücksichtigt?

Antwort des Bürgermeisters: Eine frühzeitige Abstimmung mit der Telekom gestaltet sich schwierig. Die Gemeinden werden häufig erst im Zuge der verkehrsrechtlichen Anordnungen über geplante Maßnahmen informiert. Grundsätzlich sollten die Leerrohre (Pipes) bereits vor Beginn der Straßensanierung verlegt sein.

Frage: Welche Kosten würden bei einer Sanierung der Muffen entstehen? Wird es teurer, wenn der Austausch später erfolgt?

Antwort des Bürgermeisters: Ein Austausch der Muffen würde voraussichtlich auch den Austausch von Leitungen erfordern. Hierfür wären tiefere Grabungen notwendig. Zudem ist nicht ausgeschlossen, dass die vorhandenen Leitungen an anderer Stelle liegen als bislang angenommen. Es würden sehr hohe Kosten entstehen, die kompletten Muffen in der Würzburger Straße auszutauschen.

Frage: Wie wird der Austausch der Schieber anlässlich der Asphaltierungsarbeiten in der Würzburger Straße in Moos finanziert?

Antwort des Bürgermeisters: Es handelt sich um einen gebührenfinanzierten, durchlaufenden Posten handelt.

Archiv und Gemeinderatsprotokolle

Archiv: Bewahrung der Ortsgeschichte für kommende Generationen

- ▶ Neuordnung und fachgerechte Sicherung der Archivbestände
- ▶ Projekt Allianz „Fränkischer Süden“
- ▶ 85 % Förderung der Personalkosten über Freistaat Bayern
- ▶ Ehrenamtliche Unterstützung:
 - ▶ Dr. Carmen Heunisch
 - ▶ Christoph Dinges
- ▶ Archivbestände reichen bis ins 18. Jahrhundert zurück
- ▶ Schrittweise digitale Erfassung und bessere Nutzungsmöglichkeiten
- ▶ Weitere Ehrenamtliche Unterstützung willkommen



Gemeinderatsbeschluss:
Veröffentlichung der Gemeinderatsprotokolle

Geschäftsentscheidungen sind gemäß Artikel 26 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für Bayern (GO Bay) öffentlich zu machen.

Bürgerinfoportal der Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim/Ufr.

Gemeinde Geroldshausen

Aktuelle Dokumente

BM	Thema	Datum	Ordnung
BM	Örtliche Bebauungsplanung GfK	19.09.2024	Abwiesung der Bau, Umwelt, Landwirtschaft und Energie
BM	Örtliche Bebauungsplanung GfK	12.09.2024	Gemeinderat

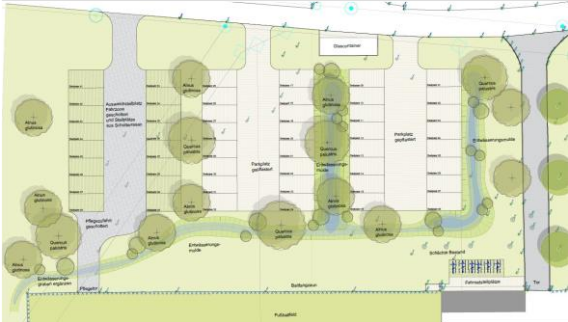
www.geroldshausen.de -> Gemeinderat -> Protokolle

Zusammenfassung der wichtigsten Sitzungsergebnisse bleibt im Mitteilungsblatt erhalten

Jeweils keine Fragen

Parkplatz am Sportplatz

Parkplatz am Sportplatz
Stand: März 2025



Parkplatz am Sportplatz

Eigene Schätzung (Gemeinderat)	90.000 €
Nebenkosten	13.000 €
Investitionszuweisung Land	- 96.000 €
Eigenmittel	7.000 €

► Bauantrag in Juni-Sitzung -> Baubeginn im Herbst?

Gemeinde Geroldshausen 32
Gemeinde Geroldshausen 33

Frage: Warum werden die Kosten inzwischen mit rund 103.000 Euro angegeben, während im Vorjahr noch von etwa 200.000 Euro gesprochen wurde und im Haushalt 180.000 Euro veranschlagt sind?

Antwort des Bürgermeisters: Die genaue Kostenentwicklung kann nur anhand des vollständigen Sachzusammenhangs erläutert werden. Die ursprüngliche Kostenschätzung bezog sich auf eine vollständig befestigte Ausführung. Die aktuelle Berechnung berücksichtigt eine geschotterte Ausführung. Außerdem wurden bislang lediglich Planungskosten bis zum Bauantrag eingerechnet; beim Friedhofsparkplatz sind bereits weitere Leistungsphasen enthalten.

Frage: Weshalb unterscheiden sich die Kosten des Sportplatzparkplatzes und des Friedhofsparkplatzes trotz unterschiedlicher Stellplatzzahlen so deutlich?

Antwort des Bürgermeisters: Die Unterschiede ergeben sich aus den jeweiligen Bauausführungen sowie dem unterschiedlichen Umfang der bereits eingerechneten Planungs- und Nebenkosten.

Frage: Wie wird verfahren, falls keine Investitionszuweisungen bewilligt werden?

Antwort des Bürgermeisters: Die weitere Vorgehensweise hängt von der Entscheidung über die Fördermittel ab und wird gegebenenfalls erneut im Gemeinderat beraten.

Frage: Ein Anwohner kritisiert den geplanten Standort des Glascontainers und schlägt vor, diesen näher an den Eingang des Sportplatzes zu verlegen, um einen größeren Abstand zur Wohnbebauung zu erreichen.

Antwort des Bürgermeisters: Der Vorschlag wird zur Kenntnis genommen.

Frage: Warum kann der Glascontainer nicht auf der betonierten Fläche entlang der Bahn aufgestellt werden?

Antwort des Bürgermeisters: Die hierfür anfallenden Pachtkosten wären zu hoch.

Frage: Warum kann der Glascontainer nicht am bisherigen Standort verbleiben?

Antwort des Bürgermeisters: Nach Auskunft des Entsorgungsunternehmens müsste das Sammelfahrzeug dort weiterhin rückwärts rangieren. Es ist fraglich, ob dies künftig noch akzeptiert wird.

Aus der Bürgerschaft wurde angeregt, den Standort des Glascontainers im neu gewählten Gemeinderat nochmals zu beraten.

Parkplatz am Friedhof

Parkplatz Friedhof

Stand: Sitzung April 2026



Gemeinde Geroldshausen

34

Parkplatz Friedhof

Kostenberechnung

Nebenkosten

Investitionszuweisung Land

Eigenmittel

140.000 €

30.000 €

- 90.000 €

80.000 €

► Beschluss zur Ausführungsplanung in Sitzung im April 2026

► Planung: Baumaßnahme ab Herbst 2026

Gemeinde Geroldshausen

35

Frage: Sind die vorgesehenen Rasengittersteine mit Rollatoren gut begehbar?

Antwort des Bürgermeisters: Dies wird im Rahmen der weiteren Planung geprüft.

Frage: Können bei einem genehmigungsfreien Verfahren Kosten eingespart werden?

Antwort des Bürgermeisters: Das vorhandene Einsparpotenzial wurde bereits ausgeschöpft.

Frage: Hätte die Planung durch den gemeindlichen Bautechniker erfolgen können? Welche Aufgaben übernimmt dieser?

Antwort des Bürgermeisters: Die Erfahrungen aus der Planung des Dorfplatzes in Moos haben gezeigt, dass hierfür die erforderlichen fachlichen Voraussetzungen fehlten. Dem gemeindlichen Bautechniker stehen weder die notwendige Softwarelizenz noch die erforderlichen Vermessungsgeräte zur Verfügung.

Anregung: Der Bautechniker soll künftig stärker in geeignete Projekte einbezogen werden.

Anregung: Pflege des neuen Parkplatzes durch den Sportverein.

Dorfplatz Moos

Dorfplatz Moos

Stand: Förderantrag März 2026



Gemeinde Geroldshausen

36

Dorfplatz Moos

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND TOURISMUS		
Übersicht der Anlagen zu einem Förderantrag von Dorferneuerungs- und Infrastrukturprojekten		
Nr.	Anlage	Förderungsfähig? Bemerkung
Allgemeine Anlagen		
01	Bereitstellung des Gemeindefürsors über die Ausführung des Investitionsförderplans	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
02	Übersichtskarte/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
03	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
04	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
05	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
06	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
07	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
08	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
09	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
10	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
11	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
12	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
13	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
14	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
15	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
16	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
17	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
18	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
19	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
20	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
21	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
22	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
23	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
24	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
25	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
26	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
27	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
28	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
29	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
30	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
31	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
32	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
33	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte
34	Einwanderungsplan/Lageplan	DAI LAI Zielvorgabe Anlage für alle Projekte

Gemeinde Geroldshausen

37

Frage: Warum wird der Dorfplatz durch die Gemeinde hergestellt, obwohl Bürgerinnen und Bürger angeboten hatten, die Arbeiten für rund 55.000 Euro in Eigenleistung auszuführen?

Antwort des Bürgermeisters: Zu diesem Thema fanden Gespräche mit dem zweiten Bürgermeister aus Moos, Gemeinderäten, Bauhof, Bautechniker und Planungsbüro statt. Eigenleistungen bei den Kanalbauarbeiten wurden vom Planungsbüro aus Gewährleistungsgründen ausgeschlossen. Zudem musste die ursprünglich zugesagte Eigenleistung teilweise zurückgezogen werden. Nach

Einschätzung der Beteiligten bestand kein erhebliches Einsparpotenzial, da Maschinen hätten angemietet werden müssen. Letztlich kamen die engagierten Bürgerinnen und Bürger selbst zu dem Ergebnis, dass die Umsetzung zu den genannten Kosten nicht realisierbar gewesen wäre.

Regenrückhaltebecken, Moos

Starkregenschutz am Wiesenweg in Moos



Gemeinde Geroldshausen

38

Starkregenschutz am Wiesenweg in Moos



Gemeinde Geroldshausen

39

Hochwasserrückhaltebecken



Kostenschätzung

555.000 €

- ▶ Grunderwerb: Notarvertrag unterzeichnet
- ▶ Abgrabungsantrag in Vorbereitung -> Gemeinderat im Juni 2026
- ▶ Planung: Baumaßnahme ab Herbst 2026

Gemeinde Geroldshausen

40

Frage: Welche Ausführung des Regenrückhaltebeckens ist vorgesehen?

Antwort des Bürgermeisters: Geplant ist ein Erdbecken mit einem gedrosselten Ablauf am tiefsten Punkt. Dadurch kann das Becken innerhalb eines Tages entleert werden, ohne Kanal und Leitungen zu überlasten.

Frage: Warum sind die Kosten höher als ursprünglich im Gemeinderat vorgestellt?

Antwort des Bürgermeisters: Die höheren Kosten ergeben sich insbesondere aus dem zusätzlichen Grunderwerb. Diese Kosten werden nicht dem Baugebiet zugerechnet.

Frage: Wie groß ist die erworbene Fläche?

Antwort des Bürgermeisters: Mit dem Flächenerwerb stehen der Gemeinde zugleich potenzielle Ausgleichsflächen zur Verfügung.

Frage: Wie werden die Kosten finanziert?

Antwort des Bürgermeisters: Das Rückhaltebecken wird nicht über Gebühren, sondern über den Investitionshaushalt finanziert.

Breitbandausbau

Breitbandausbau



Kostenschätzung

4.584.000 €

Investitionszuweisung Bund u. Land

- 4.472.400 €

Eigenmittel

111.600 €

- ▶ Restliche Anwesen, die eine Hausnummer haben
- ▶ Interkommunal
 - ▶ Markt Giebelstadt
 - ▶ Gemeinde Kirchheim
 - ▶ Gemeinde Geroldshausen (Federführung)
- ▶ Zurzeit Ausschreibung
- ▶ Innerhalb 4 Jahren Fertigstellung

Gemeinde Geroldshausen

41

Frage: Wie werden die betroffenen Haushalte informiert?

Antwort des Bürgermeisters: Im Gegensatz zum ersten Ausbau soll diesmal ein Beratungsbüro die Koordination übernehmen. Dadurch wird ein besserer Informationsfluss erwartet. Der Bürgermeister wird die Termine nach Möglichkeit ebenfalls begleiten.

Frage: Gibt es eine vollständige Dokumentation der verlegten Glasfaserleitungen?

Antwort des Bürgermeisters: Ja. Die Gemeinde erhält entsprechende Leitungspläne.

Investitionen: Diskussion in Haushaltsklausur

„Investitionsprojekte“: zur Diskussion in Haushaltsklausur



Investition nicht im Haushalt 2026
Birkenweg: Strom- und Wasserversorgung sowie Toilettenhäuschen
Brunnen Ecke Würzburger Str. / Nikolausstraße am Friedhof Sanierung
Bushaltestellen: Ausstattung mit Kassler Bord
Busshaltestelle Würzburger Str. -> Warthäuschen
Eisenbahnwagen für neuen Dorfplatz in Geroldshausen
Gehweg Kirchheimer Str. Richtung Moos mit Querungshilfe zum Fuß/Radweg
Geroldshausen/Moos
Gehweg Zufahrt Kornäcker mit Querungshilfe Albertshäuser Str.
Kriegerdenkmal Zaun und Mauer
Kulturweg "Auf den Spuren von Florian Geyer" Geroldshausen - Moos
Spielplatz am Bolzplatz: Sonnensegel
Straßenusbau Buchenweg
Straßenusbau Schulweg
Straßenbeleuchtung Abtsrain
Straßenbeleuchtung Birkenweg
Straßenbeleuchtung Buchenweg
Straßenbeleuchtung Schulweg weitere 2 Solarleuchten
USW.

Gemeinde Geroldshausen

42

Anregung: Die Beleuchtung des Schulwegs sollte aufgrund der Verkehrssicherheit zeitnah umgesetzt werden.

Neubaugebiet Bildacker mit Verkehrsinsel

Herzliche Einladung zum:

Lauf-für-mehr-Sicherheit

über die „Einflugschneise“ in Moos

zum geplanten „Neubaugebiet Bildacker“

am 05.02.2023, um 14:00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

bereits vor 10 Jahren wurde in Richtung Geroldshausen die erlaubten 50 km/h. Dies hat eine 2-monatige Messung der Gemeinde im Jahr 2019 ergeben. Viele sprechen von der „Einflugschneise“ nach Moos. Deshalb wollte die Gemeinde auf Vorschlag der Verkehrskommission an dieser Stelle eine Querungshilfe (Verkehrsinsel) bauen, damit wenigstens die 50 km/h eingehalten werden und die Fußgänger und Fahrradfahrer vom geplanten Neubaugebiet „Bildacker“ sicher auf die andere Straßenseite zum Radweg/Fußweg gelangen. Jetzt hat die gleiche Verkehrskommission, die den Vorschlag den Bau der Querungshilfe empfohlen hat, aber mitteilt, dass eine Verkehrsinsel im Moos

Verkehrsberuhigung durch Verkehrsinsel:

- Problem Standort Ortsschild gelöst
- Folge: Baugebiet größer

Gemeinde Geroldshausen

Neubaugebiet Bildacker, Moos



- ▶ Abnahme der Erschließung inkl. Verkehrsinsel am 6. Mai 2026
- ▶ Vermessung Ende Mai 2026 abgeschlossen
- ▶ Eröffnungsfeier mit ev. und kath. Segen am 30. Juni 2026
- ▶ Ende 2028: Kreditaufnahme?



Gemeinde Geroldshausen

Frage: Wie viele Baugrundstücke müssen verkauft werden, um eine Kreditaufnahme zu vermeiden?

Antwort des Bürgermeisters: Eine belastbare Aussage ist derzeit noch nicht möglich, da die endgültige Abrechnung noch aussteht.

Frage: Wie soll die Vermarktung der Bauplätze verbessert werden?

Antwort des Bürgermeisters: Die Grundstücke werden auf Immobilienportalen angeboten. Nach Abschluss der Vermessung wird eine bessere Vermarktung erwartet. Hervorgehoben wurden die gute Infrastruktur, die Nähe zu Arzt, Bahnanschluss, Dorfladen, Spielplatz sowie die Möglichkeit des Schulbesuchs in Baden-Württemberg.

Frage: Können Kaufinteressenten aufgrund der verzögerten Vermessung Schadensersatzansprüche geltend machen?

Antwort des Bürgermeisters: Nein.

Anregung: Zur Verkehrsinsel soll die Beschilderung 'Rechts vorbeifahren' ergänzt und durch Fahrbahnmarkierungen verdeutlicht werden.

Energetische Sanierung Grundschule

Energetischen Sanierung der Grundschule (und des Rathauses in Kirchheim)



- ▶ EFRE-Programm mit 90 %iger Förderung
- ▶ Kredit im Haushalt des Grundschulverbandes
- ▶ Projektbüro beauftragt

Keine Fragen

Gemeinde Geroldshausen

46

Arbeit im Gemeinderat

Arbeit im Gemeinderat von Mai 2025 bis April 2026



- ▶ **Sitzungen & Umfang**
 - ▶ 12 Gemeinderatssitzungen
 - ▶ rund 280 Tagesordnungspunkte
 - ▶ durchschnittlich 2-3 Stunden pro Sitzung
- ▶ **Weitere Termine & Gremien**
 - ▶ 1 Rechnungsprüfungsausschuss
 - ▶ 5 Sitzungen des Bauausschuss
 - ▶ 2 Haushaltsklausuren
 - ▶ 1 Sitzung des Abwasserzweckverbands
 - ▶ 3 Gemeinschaftsversammlungen der Verwaltungsgemeinschaft
 - ▶ 2 Sitzungen des Grundschulverbandes
 - ▶ 1 Informationsveranstaltung für den neuen Gemeinderat

Themen im Gemeinderat von Mai 2025 bis April 2026



- ▶ **Die häufigsten Themen im Gemeinderat**
 - ▶ Neubaugebiet „Am Bildacker“ → 14 Sitzungen
 - ▶ Haushalt & Finanzen → 12 Sitzungen
 - ▶ Bahnhof & Bahnübergänge → 11 Sitzungen
 - ▶ Energie / Wärmeplanung / Windkraft → 8 Sitzungen
 - ▶ Dorfplatz Moos → 7 Sitzungen
 - ▶ Wasser / Abwasser / Umwelt → 7 Sitzungen
 - ▶ Feuerwehr / Sicherheit / Verkehr → 7 Sitzungen
 - ▶ Allianz „Fränkischer Süden“ / Dorfentwicklung → 7 Sitzungen
 - ▶ Starkregenschutz / Regenrückhaltebecken → 6 Sitzungen
 - ▶ Friedhof / Parkplätze / öffentliche Infrastruktur → 6 Sitzungen
- ▶ **Ergänzende Themen**
 - ▶ Grundstücksverkäufe & Grunderwerb
 - ▶ Bauanträge & Wohnraumentwicklung
 - ▶ Natur-, Gewässer- und Hochwasserschutz
 - ▶ Straßen- und Infrastrukturmaßnahmen
 - ▶ Kindergärten, JUZ & öffentliche Einrichtungen

Viele Projekte begleiten den Gemeinderat über mehrere Jahre hinweg und erfordern neben den Sitzungen zahlreiche Vorbereitungen, Ortstermine und Abstimmungen.

Gemeinde Geroldshausen

Gemeinde Geroldshausen

Keine Fragen

Bahnhof und Bahnübergang

Bahnhof und Bahnübergänge



- ▶ Regierung von Unterfranken, Staatliches Bauamt: zunächst keine Notwendigkeit einer Unterführung
- ▶ DB InfraGO: keine gesicherte Finanzierung für Aufhöhung Gleis 3
- ▶ Gemeinderat fordert Entkopplung von Bahnhofsumbau und Bahnübergang:
 - ▶ VAST-Vereinbarung (2022): barrierefreier Zugang bis spätestens Dezember 2028 zugesagt
 - ▶ Variante mit zwei Rampen bereits abgestimmt
 - ▶ Fahrzeugwechsel der BEG für 2032 vorgesehen: Danach kein Halt der Züge möglich
- ▶ Petition Bundes- und Landtag:
 - ▶ Ortstermin mit allen beteiligten Behörden und Institutionen
 - ▶ Priorität auf barrierefreiem Zugang
 - ▶ Gemeinsame Erarbeitung einer Lösung zum Bahnübergang Hauptstraße / Bahnstraße / Albertshäuser Straße

Gemeinde Geroldshausen

69

Keine Fragen

Danksagung

Dank und Anerkennung: ausgeschiedene Gemeinderäte



Rainer Künzig – 35 Jahre kommunales Engagement, 1996 bis 2002 als 1. Bürgermeister
Doris Krämer – 26 Jahre Gemeinderat, seit 2020 als 3. Bürgermeisterin
Petra Steinbach & Ralf Schmitt – 12 Jahre Gemeinderat
Michael Peschko, Marc Huber & Kerstin Flörchinger – Engagement über eine Wahlperiode

Gemeinde Geroldshausen

62

Danke an den neuen Gemeinderat für Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen!



Gemeinde Geroldshausen

63

Feuerwehren



Kommandanten, Vereinsvorstände, Aktive und Helfer, ...

- Ausbildung und Training
- Brandbekämpfung
- Technische Hilfeleistung
- Katastrophenschutz
- Vorbeugender Brandschutz
- Brandschutzerziehung und -aufklärung
- Gemeinschaftliche Aktivitäten insbesondere auch Jugendarbeit
- **Organisation von Veranstaltungen und Festen**

Gemeinde Geroldshausen

64

SV Geroldshausen



Vorstand, Abteilungsleiter, Unterstützer, Thekendienst, ...

- **Abteilungen / Angebote**
Fußball · Fußballjugend · Tischtennis · Volleyball ·
Badminton · Kickboxen · Kinderturnen · Yoga · Tabata ·
Skigymnastik · Damen- und Seniorengymnastik · Line-
Dance · Theatergruppe
- **Instandhaltung von Sporthalle, Fußballplätzen**
- **Betrieb der Gaststätte**
- **Organisation von Veranstaltungen und Festen**

Gemeinde Geroldshausen

65

Dorfladen



- Wichtige Einrichtung für unsere Gemeinde, auch als Treffpunkt
- Appell
 - Jeder Haushalt einmal im Monat „Wöchentlicher Einkauf“
 - „Kaffee-Trinken“ mit guten Stück Kuchen/Torte
- Spielenachmittag für Senioren

Gemeinde Geroldshausen

66

Bürgerinnen und Bürger der Nachbarschaftshilfe

Kindergarten-Team

Obst- und Gartenbauverein

Seniorenkreis Geroldshausen - Moos

Gesangverein

Ev. Kirchengemeinde Geroldshausen



Initiative Mooser Eltern

Kommunale Arbeitskreis KBS 780 Würzburg-Lauda

Bürgerverein Moos

Kath. Kirchengemeinde Moos

Kath. Kirchengemeinde Geroldshausen

Kindergartenverein

Elternbeirat des Kindergartens und der Grundschule

Feldgeschworene

Empfehlungen für Gemeinderat – weitere Themen der Bürgerinnen und Bürger

Errichtung eines Teichs in Moos

Im Rahmen der Arbeiten zur Ausgleichsmaße in Moos am Abtsrain könnte ein Teich errichtet werden. Hierzu hat ein Bürger eine Skizze vorgelegt. Mögliche Konflikte mit Bahnanlagen wurden angesprochen. Deshalb wurde der Vorschlag gemacht, den Teich am Güßgraben zu errichten.

Gehwege

Nicht nur die Straßen sollten saniert werden, sondern auch die Gehwege.

Zukünftige Nutzung der Kindergärten

Frage: Gibt es Überlegungen zur zukünftigen Nutzung freier Kindergartenkapazitäten?

Antwort des Bürgermeisters: Zunächst muss geprüft werden, welche Auswirkungen eine Umnutzung auf bestehende Förderungen hätte. Aus der Bürgerschaft wurde angeregt, künftig eine Nutzung als Seniorenheim zu prüfen.

Kanalsanierung Geroldshausen

Frage: Warum liegt bislang keine konkrete Planung für die Sanierung des Hauptkanals in der Hauptstraße vor?

Aus der Bürgerschaft wurde darauf hingewiesen, dass ohne eine ausreichende Kanalkapazität die Ausweisung weiterer Gewerbeflächen erschwert werde.

Antwort des Bürgermeisters: Der Bürgermeister erläuterte, dass die Sanierung des Hauptkanals Investitionen in Höhe von mehreren Millionen Euro erfordern würde. Bereits vor einigen Jahren wurde ein Allgemeiner Kanalisationsplan mit einem priorisierten Sanierungskonzept erstellt. Entsprechend dieser Priorisierung wurde zunächst die Umsetzung der Maßnahmen im Gemeindeteil Moos, insbesondere der Bau des Regenrückhaltebeckens, vorangetrieben. Weitere Kanalsanierungsmaßnahmen werden entsprechend der festgelegten Prioritäten schrittweise umgesetzt.

Er stellte zudem klar, dass grundsätzlich ausreichend Gewerbeflächen zur Verfügung stehen. Diese sind derzeit jedoch noch nicht erschlossen. Die Erschließung scheitert nicht an einer fehlenden Anschlussmöglichkeit an das Kanalnetz, sondern an den derzeit hohen Erschließungskosten.

Frage: Wie werden Kanalsanierungsmaßnahmen finanziert?

Antwort des Bürgermeisters: Die Finanzierung erfolgt entweder über Verbesserungsbeiträge (Sonderumlagen) oder über eine Anpassung der Abwassergebühren. Darüber hinaus wurde darauf hingewiesen, dass Fremdwasser, beispielsweise aus Niederschlägen oder Quellen, konsequent aus dem Schmutzwasserkanal ferngehalten werden muss, da dessen Behandlung unnötige Kosten verursacht.

Jugendzentrum

Anregung: Können bei der Sanierung des Jugendzentrums Eigenleistungen der Jugendlichen zur Kostensenkung beitragen?

Antwort des Bürgermeisters: Die Anregung wird im Rahmen der weiteren Planung geprüft.

Gewerbesteuer

Welche Maßnahmen sind geplant, um die Gewerbesteureinnahmen zu erhöhen? Aus der Bürgerschaft wurde angeregt, das Risiko einer Erschließung neuer Gewerbeflächen durch die Gemeinde in Kauf zu nehmen, um langfristig höhere Gewerbesteureinnahmen zu erzielen.

Mobilfunkmast beim Mooser Waasserturm

Frage: Warum wurde ein Mobilfunkmast beim Mooser Wasserturm aufgestellt?

Antwort des Bürgermeisters: Der Pachtvertrag zwischen dem Wasserversorger und dem Mobilfunkanbieter wurde beendet. Infolgedessen mussten die Mobilfunkantennen auf dem Wasserturm in Moos zurückgebaut werden. Um die Mobilfunkversorgung bis zu einer dauerhaften Lösung sicherzustellen, wurde übergangsweise für zunächst ein Jahr ein mobiler Sendemast auf einem privaten Grundstück genehmigt.

Öffentlichen E-Ladesäulen

Frage: Warum werden keine E-Ladesäulen in der Gemeinde errichtet.

Antwort des Bürgermeisters: Aufgrund hoher Kosten wurde dies bisher von WVV/Mainfranken Netze abgelehnt. Die Gemeinde hätte einen Kostenanteil übernehmen müssen.

Weitere Anregungen

- Die betroffenen Grundstückseigentümer sollen regelmäßig auf ihre Verpflichtung zum Rückschnitt von Hecken und sonstigem Bewuchs hingewiesen.
- Rückschnitt der Konifere am ersten Anwesen der Kleinrinderfelder Straße.
- Prüfung der beschädigten Bordsteine in der Gartenstraße.
- Überprüfung schadhafter Gehwege aufgrund der bestehenden Sturzgefahr.
- Den Organisatorinnen und Organisatoren des Seniorennachmittags sollte ausdrücklich für ihr Engagement gedankt werden.
- Auf den schnellen PKW-Verkehr im „Zum Abtsrain“ Richtung Maisenbach wurde hingewiesen. Das Tempo-30-Schild soll besser sichtbar gemacht werden.
- Das Straßenschild 'Wiesenweg' an der Würzburger Straße in Moos soll erneuert werden.
- Untere Äste des Baumes im Friedhof Moos zurückzuschneiden.
- Prüfung einer Baumbestattung in Moos unter dem vorhandenen Baum.
- Weg bei der Hühnerdiele im Bereich des Schachtdeckels aufschottern (Stolperfalle).

Gemeinsam Verantwortung für Geroldshausen und Moos *Graffiti und Sachbeschädigungen schaden unserer Dorfgemeinschaft.*

In den vergangenen Wochen wurden in Geroldshausen zahlreiche auch öffentliche Schilder und Informationstafeln mit Graffiti besprüht. Sie müssen vollständig ersetzt werden – die Kosten trägt die Allgemeinheit.

Die Gemeinde Geroldshausen wird deshalb Strafanzeige wegen Sachbeschädigung erstatten.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger: Sollten Sie verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise auf die Verursacher geben können, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung oder der Polizei.

Öffentliche Einrichtungen werden mit Steuergeldern finanziert – sie gehören uns allen. Wer sie mutwillig beschädigt, schadet der gesamten Dorfgemeinschaft.

Unser Appell an Kinder und Jugendliche: Zeigt, was in euch steckt – bei der Freiwilligen Feuerwehr, im Jugendzentrum (JUZ) oder in unseren Vereinen. Wer sich engagiert, gestaltet die Zukunft unseres Dorfes. Wer öffentliches Eigentum beschädigt, schadet dagegen der gesamten Dorfgemeinschaft.



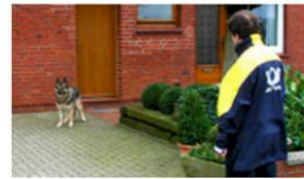
Seniorenkreis Geroldshausen – Moos

Unser nächstes Treffen ist
am **05. August 2026** um
14:30 Uhr im Evang.
Gemeindehaus zum
gemütlichen Beisammensein
bei Kaffee und Kuchen und
einem kleinen Imbiß.

LIEBE HUNDEFREUNDIN, LIEBER HUNDEFREUND,

folgende Schlagzeile war in einer Zeitung zu lesen: Dienstag, vormittags in einer Vorortsiedlung „Hund beißt Zusteller in die Wade – Zusteller beißt zurück“...

Das klingt lustig, hat aber einen ernsten Hintergrund. Pro Jahr werden über 1.000 Kolleginnen und Kollegen von Hunden gebissen. Die Folge: kleinere, aber auch immer wieder große und schmerzhaft Verletzungen. Wir möchten Sie um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe bitten:



Wir wissen, dass wir bei unserer täglichen Zustellung und gerade dann, wenn wir Ihnen persönlich Ihre Sendungen überreichen, das Territorium Ihres Hundes betreten. Häufig nimmt er uns als Störenfried wahr. Seine Reaktion auf uns ist verständlich, kann aber zu Komplikationen führen. Sie können uns ganz einfach helfen, Konflikte zu vermeiden:

- Bringen Sie bitte Ihren Hausbriefkasten und möglichst eine Klingel außerhalb des Wirkungskreises Ihres Hundes an (z. B. am Zaun).
- Bitte vermeiden Sie beim Öffnen Ihrer Wohnungs-/ Haustür, dass Ihr Hund mit dem Zusteller/der Zustellerin zusammentrifft.
- Lassen Sie Ihren Hund während der Zustellzeit nicht auf Ihrem Grundstück herumlaufen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis. Mit diesen kleinen Hilfen unterstützen Sie uns, dass wir Ihnen auch in Zukunft pünktlich und zuverlässig Ihre Post liefern können.

Ihre Zustellerin, Ihr Zusteller



Hitze im Garten? So helfen Sie Tieren in Not

Anhaltende Hitze belastet nicht nur uns, sondern auch die Tiere in unseren Gärten. Mit wenigen, einfachen Maßnahmen können Sie Ihren Garten zu einem kühlen Zufluchtsort machen.

Wasser anbieten Flache Schalen oder Vogeltränken an halbschattigen Plätzen sind lebenswichtig. Täglich frisches Wasser verhindert Keime. Steine dienen als sichere Landehilfe für Insekten und Vögel. Mehrere kleine Wasserstellen im Garten helfen auch Igel und Eichhörnchen.

Kühle Rückzugsorte schaffen Dichte Sträucher, Totholzhecken, Laub- und Reisighaufen spenden Schatten und bieten Schutz. Auch Stein- und Holzstapel werden zu wertvollen Verstecken für Igel, Eidechsen und zahlreiche Insekten.

Rasen schonen Kurz gemähter Rasen verbrennt schnell und bietet keinerlei Lebensraum. Lassen Sie ihn höher wachsen – das kühlt den Boden und schützt Kleinstlebewesen. In Hitzeperioden möglichst selten oder gar nicht mähen. Ungemähte Wiesenstücke werden zu wichtigen Rückzugsorten. Auf Mähroboter, besonders nachts, sollte verzichtet werden: Sie gefährden Igel und andere Tiere.

Wasserflächen als Oase Ein großzügiger Gartenteich ist für viele Tiere ein kleines Paradies. Aber auch ein Miniteich kann erstaunlich viel bewirken und bietet Vögeln, Insekten und Amphibien Nahrung, Kühlung und sichere Rastplätze.

Jede Wasserstelle, jeder Strauch, jede schattige Ecke zählt.

BUND Naturschutz – Ortsgruppe Kirchheim/Geroldshausen/Büttthard



Grundschulverband Kirchheim

Der Grundschulverband Kirchheim ist Träger der Mittagsbetreuung. Die Einrichtung wird von Schülerinnen und Schülern der Grundschule Kirchheim aus den Gemeinden Geroldshausen, Kleinrinderfeld und Kirchheim besucht. Die Mittagsbetreuung ist derzeit im Gelben Haus in Kleinrinderfeld untergebracht. Die Räumlichkeiten sind großzügig, modern und technisch gut ausgestattet. In unserer Einrichtung erwartet Sie ein freundliches, offenes Team und ein sehr gutes Arbeitsklima.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Ergänzungskraft für die Mittagsbetreuung (m/w/d)

in Teilzeit, für ca.4,0 Stunden pro Woche.

Ihre Aufgaben:

- arbeiten nach unserem pädagogischen Konzept
- Mitwirkung beim gemeinsamen Mittagessen
- verlässliche Hausaufgabenbetreuung im Klassenverbund in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und Eltern

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Kinderbetreuung oder als Quereinsteiger/in idealerweise Berufserfahrung bei der Arbeit mit Kindern
- eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Freude an der Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern

Unser Angebot:

- ein vielseitiges, interessantes Aufgabengebiet und ein sehr gutes Arbeitsklima
- die Vergütung erfolgt -je nach Qualifikation und bisheriger Tätigkeit- nach dem TVÖD-SuE, mind. S3.
- die Anstellung erfolgt als Minijob
- laufende Qualifizierung und Weiterbildung

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen ab sofort an den Grundschulverband Kirchheim, Rathausstr. 2, 97268 Kirchheim auf dem Postweg oder elektronisch an die E-Mail-Adresse verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de zu übermitteln.

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen auf unserer Homepage www.kirchheim-ufr.de

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin unserer Mittagsbetreuung, Frau Sonja Ruppe, unter der Tel. 0160/93442899 oder ruppe@grundschulekirchheim.de sehr gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

50 Jahre Hobbit Puppenbühne

Jubiläumsfest

mit Clown, Figurentheater, Sektempfang und Konzert

Am 2. Juni staunten die Kinder aus dem Zaubernest und Zauberbühnle nicht schlecht – Clown Lo lag, noch selig schlummernd, in seinem Wohnkarton im großen Saal. Die Kinder sorgten schnell dafür, dass er munter wurde. Sie begleiteten ihn bei der Morgentoilette mit seiner sensationell schnellen Dreifachzahnbürste und dem wildgewordenen Waschlappen, bekamen selbst ein paar Spritzer Wasser ab, und gaben ihm nützliche Tipps beim Anziehen.



Auch seine Frühstücksvorbereitungen wurden leidenschaftlich kommentiert: „Zum Teekochen brauchst du ein Sieb, keinen Socken!“. Ein auf- und anregendes morgendliches Spektakel mit viel Gelächter. Nach erlebnisreichen fünfundvierzig Minuten bedankten Clown Lo und die Kinder sich bei Jutta Schmitt dafür, dass sie ihnen aus Anlass des Jubiläums diese Vorstellung geschenkt hatte.

Das große Jubiläumsfest stieg am 5. Juni im katholischen Pfarrsaal und der Thomas Morus-Kirche.

Nachmittags gaben zwei Spieler der Hobbit-Bühne das Stück „Wer kommt denn da?“ zum Besten. Die etwa 50 Kinder, in Begleitung von fast ebenso vielen Eltern und Großeltern, füllten den Saal komplett aus und hatten viel Spaß mit Richie dem Songschreiber, bei dem sich nach und nach die Bude füllte.



Wer hätte denn auch Molly der Katze, Kuno der Kuh, Bobbie dem Schwein oder Hubert dem Hahn die Türe nicht geöffnet?! Am Ende hatten alle Platz im kleinen Häuschen. Bis zum Abend wurde am Spielplatz im Birkenweg noch „Abom, abom, abobbeldibom“ geträllert.



Kurzweilig war der Jubiläumsempfang, der von Jutta Schmitt mit einem kurzen und von Bürgermeister Erhardt mit einem etwas längeren Rückblick eröffnet wurde. Beide riefen Bernd Kreußer, den 2014 verstorbenen Gründer der Bühne, in Erinnerung.

Viele der frühen und jetzigen Weggefährtinnen und Freunde der Bühne, aber auch viele Einheimische (inklusive der Nachbardörfer) nutzten die Gelegenheit, in gemeinsamen Erinnerungen zu schwelgen oder sich neu kennenzulernen.

Der Bogen schloss sich mit Rainer Schwander und Bernhard von der Goltz (Schwander-Goltz-Duo) und ihrem Programm „A Song for Everyone“. Beide Musiker begleiten das Hobbit-Theater von Beginn an, ihre eigene Zusammenarbeit begann tatsächlich schon vor mehr als 50 Jahren! Swing, Klezmer, Jazz und mehr schenken den Besucherinnen und Besuchern in der vollen Kirche einen besonderen Abend, der später im Pfarrsaal in bester Stimmung zu Ende ging.



„Schön war's!“ klang es von allen Seiten.



Der Dorfladen.....

...**ändert** ab sofort seine **Öffnungszeiten** in den **bayrischen Ferien**

Wir sind in den Ferien ab 7 Uhr für Euch da!

Mo – Fr: 7-12.30 Uhr / Mi & Fr: 15-18 Uhr

Sa: 7-12 Uhr

Außerhalb der Ferien wie gewohnt:

Mo – Fr: 6 -12.30 Uhr / Mi & Fr: 15-18 Uhr

Sa: 7-12 Uhr

“will Euch in den Laden locken“-**Angebot**: 1 Tasse Kaffee mit Cookie 2,50€

Immer Mittwoch und Freitag! Wir freuen uns auf Euch im Café

hat immer ein leckeres Eis für Euch, z.B. Magnum, Snickers, Eiskonfekt usw.

...**appelliert** eindringlich, insbesondere an die Jugendlichen, die den Automaten in den Abend- und Nachtstunden nutzen, das Grundstück nach ihrem Einkauf umgehend zu verlassen. Leider kommt es durch längere Aufenthalte immer wieder zur Vermüllung sowie zu Ruhestörungen der Anwohner.

Der Parkplatz vor dem Dorfladen ist **PRIVATGRUNDSTÜCK**. Das Verweilen auf der Sitzgruppe, auf dem Parkplatz oder auf der Treppe ist daher nicht gestattet.

Der Aufenthalt ist ausschließlich für die Dauer des Einkaufs im Dorfladen oder am Automaten erlaubt.

Wir bitten daher um Rücksicht und Einhaltung!

wünscht Euch weiterhin einen schönen und sonnigen Sommer! Denkt auch in den Sommerferien bei Euren Einkäufen an uns.

Euer Dorfladen Team

Telefon: 09366/9800490

E-Mail: dorfladen.geroldshausen@gmail.com

Veranstaltungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Veranstaltungskalender der Gemeinde Geroldshausen ist online unter www.geroldshausen.de → Bürgerservice → Veranstaltungen 2026 für Sie verfügbar. Dort können Sie sich alle Termine übersichtlich anzeigen lassen und den Kalender für verschiedene Zeiträume, zum Beispiel für eine Woche, einen Monat oder ein ganzes Jahr, ausdrucken.



Außerdem haben Sie die Möglichkeit, den Veranstaltungskalender zu abonnieren. In diesem Fall werden alle Termine automatisch in Ihrem persönlichen digitalen Kalender angezeigt und laufend aktualisiert.

Im Folgenden veröffentlichen wir den Veranstaltungskalender für den aktuellen Monat dieser Ausgabe des Mitteilungsblatts.

Ihre Gemeinde Geroldshausen

Termine August 2026 – Gemeinde Geroldshausen

Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
05.08.2026	Mittwoch	14:30 Uhr	Seniorenkreis Geroldshausen-Moos
21.08.2026	Freitag	ab 15:00 Uhr	Spielenachmittag im Dorfladen

Aufgepasst und vorgemerkt:

Die 2. Geroldshäuser Kirmes findet am

Freitag, 18. September 2026 ab 15 Uhr

in der Hauptstraße 11 statt.

Wir wünschen allen
schöne Ferien!



Abfallbeseitigung

			
			
KW 35 Dienstag, 25.08.	KW 32 Freitag 07.08.	KW 33 Freitag 14.08.	KW 32 Freitag 07.08.
		KW 35 Freitag 28.08.	KW 34 Freitag 21.08.

Nie mehr Abfalltermine verpassen, mit der TEAM-Orange-App



Die Mülltonnen und gelben Tonnen sind erst an den Abfuhrtagen (bis 6:00 Uhr) bereitzustellen; frühestens jedoch am Abend vorher. Nach der Leerung sollten die Tonnen – soweit möglich – unverzüglich, jedoch auf jedem Fall am Abfuhrtag, wieder an ihren gewohnten Standort auf dem Grundstück zurück verbracht werden.

Verkauf von Abfallsäcken für Restmüll:

Rathaus Geroldshausen

Altbatterien- Annahmestellen:

Wertstoffhof Klingholz

Altglas- und Altkleider-Container:Geroldshausen: Parkplatz SporthalleMoos: Wendeplatz Zum Abtsrain**Ansprechpartner für Restmüll-, Bio- und Blaue-Tonne**

Kommunalunternehmen Team Orange

Kunden-Center | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim | Tel. 0931 6156400

Ansprechpartner für Gelbe-Tonne

Knettenbrech + Gurdulic Franken GmbH & Co. KG | Richthofenstr. 43 | 97318 Kitzingen

Tel. 09321 939411 | abfuhr-kt@knettenbrech-gurdulic.de

Wertstoffhof Klingholz

Dienstag 9:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch 7:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 9:00 – 18:00 Uhr

Freitag 9:00 – 18:00 Uhr

Samstag 9:00 – 14:00 Uhr

Weitere InformationenKostenlose Prospekte im Rathaus Geroldshausen oder auf www.team-organge.info

Notrufnummern und Notdienst

Notrufnummern

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	11 61 17

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Würzburg
Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18 – 21 Uhr
Mittwoch, Freitag:	16 – 21 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	8 – 21 Uhr

Öffnungszeiten:

Bereitschaftspraxis Kitzingen
Keltenstr. 67, 97318 Kitzingen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18 – 21 Uhr
Mittwoch, Freitag:	16 – 21 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	9 – 21 Uhr
Eine Anmeldung ist nicht notwendig.	

Die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt hat bis auf weiteres geschlossen.

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, eine der Bereitschaftspraxen persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zu-ständige Bezirksstelle der KZVB,
Tel.: 0931/32114-11.

Zahnärztlicher Notdienst

Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet
unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.



Apotheken-Notdienstfinder

von jedem Handy ohne Vorwahl:	22 8 33 *
Festnetz:	0800 00 22 8 33 **
SMS:	„apo“ an 22 8 33 *

*max. 69 ct/Min/SMS | **kostenlos



Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

In Zusammenarbeit mit den AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell und vertraulich eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt (z.B. Planungs- und Finanzierungsfragen, Organisationsabläufe, Rechnungswesen, Marketing, Unternehmensübergaben, etc.). Dieses erste Orientierungsgespräch ist kostenlos. Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Der nächste Sprechtag ist am **Mittwoch, 12. August 2026 von 9.00 bis 12.30 Uhr**.
Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Mitteilungen der Organisationen, Kirchen und Vereine

Kirchliche Nachrichten
der katholischen Filialgemeinde
St. Nikolaus, Moos



Pfarramt Kirchheim Tel.: 09366 522 oder 09366 982 919

e-mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten: Di 10:00 - 12:00 Uhr, Mi 12:00 - 14:00 Uhr, Do 14:30 - 17:00 Uhr

Pfarreiengemeinschaft Sankt Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrer: **F. Elsesser**, Tel.: 09366 982 921 e-mail: frank.elsesser@bistum-wuerzburg.de

Pfarrer: **Dr. J. Jelonek**, Tel.: 09306 1244 e-mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent: **B. Müller** Tel.: 09306 984 908 1 e-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferentin: **M. Greier** e-mail: melanie.greier@bistum-wuerzburg.de

Pastoralassistent: **S. Merkle** Tel.: 09306 984 908 3 e-mail: simon.merkle@bistum-wuerzburg.de

Pädagogin: **S. Ott** Tel.: 09306 984 908 2 e-mail: simone.ott@bistum-wuerzburg.de

Termine Moos August 2026

Sonntag, 02.08.

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:00 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde,

Sonntag, 09.08.

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:15 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde

Freitag, 14.08.

18:00 Uhr Vorabendmesse für die Pfarrgemeinde

Samstag, 29.08.

18:00 Uhr Vorabendmesse für die Pfarrgemeinde

Für Terminabsprachen von Taufen und kirchl. Trauungen bitte immer zuerst mit dem Pfarrbüro (Tel.-Nr. 09366/522 pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de) in Verbindung setzen. Die Anfrage wird dann an den Pfarrer weitergeleitet.

Aufgrund der frühen Abgabetermine für die Gemeindeblätter kann es danach noch zu Terminänderungen kommen. Bitte beachten Sie deshalb auch immer die Aushänge an den Kirchen

Pfarrer Elsesser ist von 08.08. – 31.08.2026 im Urlaub. Die seelsorgliche Vertretung von 08.08. – 22.08.2026 übernimmt Pfr. Dr. Jelonek (Kontaktdaten siehe oben) von 23.08. – 30.08.2026 übernimmt Pfr. Dariusz Cwik 0151 / 22 93 97 13 die Vertretung.

Die Pfarrbüros Kirchheim und Kleinrinderfeld sind von 10.08. – 14.08.2026 geschlossen. In dringenden Verwaltungsangelegenheiten wende Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Eisingen Tel.-Nr. 09306 / 1230.

Von 24.08. – 28.08.2026 ist das Pfarrbüro in Kirchheim nur am Dienstag geöffnet. Das Pfarrbüro Kleinrinderfeld ist in dieser Zeit geschlossen. In dringenden Verwaltungsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Kist 09306 / 1369.

Kirchliche Nachrichten
der katholischen Filialgemeinde
St. Thomas Morus, Geroldshausen



Pfarramt Kirchheim Tel.: 09366 522 oder 09366 982 919

e-mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten: Di 10:00 - 12:00 Uhr, Mi 12:00 - 14:00 Uhr, Do 14:30 - 17:00 Uhr

Pfarreiengemeinschaft Sankt Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrer: **F. Elsesser**, Tel.: 09366 982 921 e-mail: frank.elsesser@bistum-wuerzburg.de

Pfarrer: **Dr. J. Jelonek**, Tel.: 09306 1244 e-mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent: **B. Müller** Tel.: 09306 984 908 1 e-mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferentin: **M. Greier** e-mail: melanie.greier@bistum-wuerzburg.de

Pastoralassistent: **S. Merkle** Tel.: 09306 984 908 3 e-mail: simon.merkle@bistum-wuerzburg.de

Pädagogin: **S. Ott** Tel.: 09306 984 908 2 e-mail: simone.ott@bistum-wuerzburg.de

Termine Geroldshausen August 2026

Sonntag, 02.08.	18. SONNTAG IM JAHRESKREIS 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 09.08.	19. SONNTAG IM JAHRESKREIS 10.15 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde
Sonntag, 16.08.	20. SONNTAG IM JAHRESKREIS 10.15 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde
Sonntag, 23.08.	21. SONNTAG IM JAHRESKREIS 10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier
Sonntag, 30.08.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS 10.15 Uhr Messfeier für die Pfarrgemeinde

Für Terminabsprachen von Taufen und kirchl. Trauungen bitte immer zuerst mit dem Pfarrbüro (Tel.-Nr. 09366/522 pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de) in Verbindung setzen. Die Anfrage wird dann an den Pfarrer weitergeleitet.

Aufgrund der frühen Abgabetermine für die Gemeindeblätter kann es danach noch zu Terminänderungen kommen. Bitte beachten Sie deshalb auch immer die Aushänge an den Kirchen

Pfarrer Elsesser ist von 08.08. – 31.08.2026 im Urlaub. Die seelsorgliche Vertretung von 08.08. – 22.08.2026 übernimmt Pfr. Dr. Jelonek (Kontaktdaten siehe oben) von 23.08. – 30.08.2026 übernimmt Pfr. Dariusz Cwik 0151 / 22 93 97 13 die Vertretung.

Die Pfarrbüros Kirchheim und Kleinrinderfeld sind von 10.08. – 14.08.2026 geschlossen. In dringenden Verwaltungsangelegenheiten wende Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Eisingen Tel.-Nr. 09306 / 1230.

Von 24.08. – 28.08.2026 ist das Pfarrbüro in Kirchheim nur am Dienstag geöffnet. Das Pfarrbüro Kleinrinderfeld ist in dieser Zeit geschlossen. In dringenden Verwaltungsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Kist 09306 / 1369.

Das kath. Pfarrheim in Geroldshausen kann für private Feiern und Veranstaltungen angemietet werden. Ansprechpartnerin ist Frau Karin Fuchs (Tel. 0157 / 891 386 43). Das Pfarrheim bietet ein sehr schönes Ambiente im familiären Rahmen.



Olaf Greif

*01.07.1957 †07.06.2026

*Das, was einen lieben Menschen
unvergessen macht, sind seine
Taten und die liebevollen
Geschichten, die es von ihm gibt.*

DANKE sagen wir allen, für die Begleitung auf dem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlen, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Familie Greif

Geroldshausen, im Juni 2026



Danksagung

Dieter Wolf

* 24.09.1955 † 17.05.2026

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Vielen Dank auch an unsere Pfarrerin Elise Badstieber.

Geroldshausen, Juli 2026

Familie Wolf



Thomas Stingl

* 31.12.1979 † 21.05.2026

Herzlichen Dank

Sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

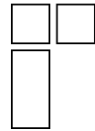
Claudia Stingl mit Familie

Geroldshausen im Juli 2026

EVANGELISCHE

KIRCHENGEMEINDE GEROLDSHAUSEN

GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM – GAUBÜTTELBRUNN - KLEINRINDERFELD –
RÖTTINGEN – TAUBERRETTERSHEIM – BIEBEREHREN

**WIR SIND ERREICHBAR:****PFARRAMT** Simone Ott-Riße

Hauptstraße 10, 97256 Geroldshausen

Mittwochs 8.00 – 12.00 Uhr

Mail: pfarramt.geroldshausen@elkb.de

Tel.: 09366 – 430

PFARRERIN Elise Badstieber

Mobil: 017644483933

Mail: elise.badstieber@elkb.deHomepage: www.geroldshausen-evangelisch.de**Liebe Leserin, lieber Leser,**

August ist Sommer- und Ferienzeit. Auch in der Kirche passen wir unser Angebot an und feiern während der Sommerferien „Sommerkirche“. Was heißt das? Es gibt in unserem Raum „B19“ je Sonntag mind. einen Standardgottesdienst und einen **special** Gottesdienst.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen Gottes Segen! **Viele Grüße, Elise Badstieber, ev. Pfarrerin**

Unsere Gottesdienstzeiten in den Sommerferien				
AUGUST				
So, 02.08.26	So, 09.08.26	So, 16.08.26	So, 23.08.26	So, 30.08.26
10:15 Uhr Herchsheim Schlör	09:00 Uhr Röttingen Badstieber	10:15 Uhr Fuchsstadt Schlör	10:15 Uhr Lindflur Schlör	10:15 Uhr Reichenberg REGIO GD Br. Timotheus
	10:15 Uhr Giebelstadt Badstieber			
10:15 Uhr Fahrradgottes- dienst Albertshausen- Winterhausen Penßel + Team	18:30 Uhr Albertshausen GOoDtime Badstieber + Team	11:00 Uhr Geroldshausen KIKU DISCO Badstieber	17:00 Uhr Sulzdorf Wandergottes- dienst Schlör	
SEPTEMBER				
So, 06.09.26		So, 13.09.26		
10:15 Uhr Geroldshausen Badstieber		09:00 Uhr Röttingen Oehler		
		10:15 Uhr Giebelstadt Oehler		
18:00 Uhr Lindflur Steinbruch Lagerfeuergottesdienst Penßel		10:15 Uhr Albertshausen, Kneipp-Becken Badstieber		
		13-15 Uhr Geroldshausen KIKU Badstieber		



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Ordnung mit Charme

Wege und Pfade müssen praktisch und begehbar sein, deshalb lohnt sich eine regelmäßige Pflege. Wenn diese dann noch mit natürlichen Mitteln wie Holzhackschnitzel belegt werden, ist die Pflege erleichtert und zugleich die Natur geschont. Der Sommergarten soll uns außer der Gießarbeit noch viel Freude bereiten. Kräuter und Rosen in schöner Harmonie. Lavendel gilt im Biogarten als klassischer Rosenbegleiter, er schreckt die Blattläuse ab, in deren Gefolge sich oft Rostpilze ansiedeln. Diesen ätherischen Schutz entfalten aber auch viele Küchenkräuter wie Thymian, Salbei, Rosmarin, Minze und Basilikum. Damit Rosen und andere Kräuter gesund und kräftig gedeihen muss der Standort für sie stimmen. Beide Arten teilen die Vorliebe für sonnige Plätze. Kräuter lieben allerdings magere Böden, während die Rose, als Königin der Blumen, tiefgründige, nährstoffreiche und humose Erde bevorzugt. Deshalb sollte man die Rosen jedes Frühjahr vor dem Austrieb mit einer kräftigen Kompostgabe düngen.

Bei den im Sommer zahlreichen Blüten des Gartens können viele heimische Pflanzen auch auf den Teller. Für den Verzehr geeignet sind Blüten von Kräutern wie Salbei, Schnittlauch, Borretsch, Kapuzinerkresse, Bohnenkraut und Thymian. Auch die Blüten von zahlreichen Zier- und Wildpflanzen kann man essen. Für Unerfahrene kann ein Pflanzenratgeber sinnvoll sein. Achtung blühende Petersilie ist völlig ungeeignet und während der Blüte sollten Sie die Blätter auch nicht mehr zum Würzen nutzen.



Tagesplan für Sonntag, 06.09.2026:

Abfahrt des Busses um **7:45 Uhr am**

Kriegerdenkmal und um **8:00 Uhr am Dorfladen**, Besuch der Landesgartenschau in Ellwangen.

Dort besteht die Möglichkeit, an einer Führung teilzunehmen (Dauer ca. 90 Minuten, Kosten + 4,- €). Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben!

Gemütliches Abendessen,

Rückkehr nach Geroldshausen um ca. 21:00 Uhr.

Kosten: 45,-€/Person; beinhaltet Fahrt und Eintritt in die Landesgartenschau.

Auf der Hinfahrt versorgt Sie der Obst- und Gartenbauverein kostenfrei mit Kaffee + Kuchen.

Sind Sie dabei?

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis spätestens **07. August 2026** bei Kurt Schöll unter Tel.: 990309 oder Rainer Künzig, unter Tel.: 99814.

Einen wunderschönen Sommer wünscht Ihr Obst- und Gartenbauverein

Spiele- im Nachmittag



**für Seniorinnen, Senioren und alle
Spielebegeisterte aus Geroldshausen,
Moos und Umgebung**



Am Freitag, **21.08.2026**
von **15 Uhr – ca. 17 Uhr**



treffen sich alle, die Lust haben, sich bei Kaffee und Kuchen in gemütlicher Runde mit Gesellschaftsspielen, wie Kniffel, Skip-Bo, Rommé oder ähnlichem, die Zeit zu vertreiben im Dorfladen Geroldshausen-Moos (Hauptstr. 30).

Spiele können gerne selbst mitgebracht werden.

Der Spielenachmittag findet üblicherweise am 3. Freitag im Monat statt. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt und Aushängen im Dorfladen.

Ansprechpartnerin bei Fragen und Anliegen:
Simone Köller-Hörner
(Seniorenbeauftragte der
Gemeinde Geroldshausen)





Sozialstation
St. Burkard e.V.

**UNSERE NEUE TAGESPFLEGE
AB MÄRZ 2027 IN
GAUBÜTTELBRUNN –
WIR BAUEN ZUKUNFT
IN DER PFLEGE!**

Wir suchen Verstärkung!

Für den Aufbau unseres Teams suchen wir engagierte Mitarbeitende:

- **Pflegefachkräfte** (m/w/d)
- **Pflegehilfskräfte** (m/w/d)
- **Fahrer auf Minijob-Basis** (m/w/d)
- **Reinigungskräfte auf Minijob-Basis** (m/w/d)



Interesse? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
E-Mail: s.bruckert@sozialstation-greussenheim.de
Telefon: 09369/982991



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website!



Kennen Sie das?

Ihr Zug fällt aus, ist verspätet oder hält nicht an Ihrem Bahnhof und Sie verpassen ihren Anschluss. Im Zug sind die Toiletten außer Betrieb. Die Klimaanlage ist defekt und die Hitze staut sich im Wagon. Oder Sie müssen mit Schienenersatzverkehr mit Bussen vorlieb nehmen, weil



die Strecke gesperrt ist – und das Fahrrad darf nicht mit. Im Bahnhof sind die Aufzüge defekt. Ihren Kinderwagen oder ihr schweres E-Bike müssen Sie die Treppe hinunter und wieder hinauf tragen. Und mit Rollstuhl? Keine Chance.

Das soll sich ändern

Das MOBI-Netzwerk Heilbronn-Franken möchte einen besseren öffentlichen Verkehr in der Region. Mit unserem „Kummerkasten“, einem Internet-Forum auf unserer Homepage, möchten wir einen Beitrag dazu leisten. Hier können Sie uns Ihre Erfahrungen mit der **Frankenbahn Stuttgart-Würzburg**, der **Hohenlohebahn Heilbronn-Crailsheim** oder der **Tauberbahn Crailsheim-Wertheim** ebenso mitteilen wie Ihre guten Ideen. Wir wollen sie an die Verantwortlichen weitergeben.

Machen Sie mit ...

... und nutzen Sie unseren Kummerkasten!

<https://mobinetzwerk.de/kummerkasten>



Über uns

- Wir treten ein für einen besseren ÖPNV in der Region Heilbronn Franken und über die Grenzen der Region hinaus, denn wir sind überzeugt: guter öffentlicher Verkehr sollte nicht an kommunalen oder regionalen Grenzen enden
- Wir reden mit den politisch Verantwortlichen
- Wir stellen alternative Konzepte auf und stellen sie zur Diskussion
- Wir informieren die Öffentlichkeit



Schienenstrecken in der Region Heilbronn-Franken

Unterstützt vom VCD Hall-Heilbronn-Hohenlohe hvh@vcd.org

PRESSE- & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

PRESSEMITTEILUNG

Pflegeeltern gesucht – Wer möchte einem Kind ein Zuhause, Zeit und eine Perspektive schenken?

Manche Kinder können nicht mehr in ihrer eigenen Familie leben. Die Gründe dafür sind verschieden. Ob vorübergehend oder dauerhaft: In diesen Situationen brauchen sie Menschen, die ihnen Geborgenheit, verlässliche Strukturen und Halt schenken.

In einer stabilen Familie aufzuwachsen, ist für die gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von großer Bedeutung. In einem sicheren Umfeld bauen sie wichtige zwischenmenschliche Bindungen auf und finden Vertrauen in sich selbst und ihre Fähigkeiten. So bilden sie die Grundlage für ein freies und selbstbestimmtes Leben.

Junge Menschen, denen dieses stabile Umfeld fehlt, benötigen besondere Unterstützung. Genau hier kommen Pflegeeltern ins Spiel. Sie geben Kindern den dringend benötigten geschützten Raum und eröffnen neue Perspektiven. Sie geben jungen Menschen eine Chance.

Wegbegleiter mit Mut, Herz und Offenheit gesucht

Für diese herausfordernde und zugleich erfüllende Aufgabe sucht das Jugendamt des Landkreises Würzburg engagierte Familien oder Paare, die bereit sind, ein Pflegekind aufzunehmen und es ein Stück des Lebensweges zu begleiten.

Gesucht werden Menschen mit Herz, Geduld, Lebenserfahrung und der Bereitschaft, einem Kind mit Offenheit und Einfühlungsvermögen zu begegnen – egal, ob mit oder ohne eigene Kinder. Entscheidend sind Mut, Verlässlichkeit, Belastbarkeit und Freude im Umgang mit jungen Menschen. Notwendige Rahmenbedingungen sind physische und psychische Gesundheit, eine stabile Partnerschaft, ein geregeltes Einkommen und ausreichend Wohnraum.

Pflegekinderdienst schult und begleitet

Pflegeeltern werden durch den Pflegekinderdienst des Jugendamtes umfassend auf ihre Aufgabe vorbereitet und während der gesamten Pflegezeit engmaschig begleitet. Fortbildungsangebote sowie finanzielle Leistungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen gehören dazu.

Wer sich vorstellen kann, einem Kind die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben, kann sich an das Jugendamt wenden. In einem unverbindlichen Erstgespräch erhalten Interessierte umfassende Informationen.

Die Fachkräfte des Pflegekinderdienstes im Landratsamt Würzburg (Zeppelinstraße 15) sind unter der Telefonnummer 0931 8003-5700 oder per E-Mail an pflegekinderdienst@lra-wue.bayern.de erreichbar.

Gut vorbereitet in einen erholsamen Urlaub

Wer genügend Zeit für die Vorbereitungen einplant, startet entspannter in den Urlaub. „Aus gesundheitlicher Sicht ist es günstig, sich rechtzeitig um notwendige Impfungen und die Reiseapotheke zu kümmern, damit man den Urlaub sicher und gesund genießen kann“, sagt Alexander Pröbstle, Direktor von der AOK in Würzburg und ergänzt: „Geht eine Reise ins Ausland, ist es wichtig, nicht nur an gültige Ausweise oder Visa zu denken, sondern auch an einen ausreichenden Krankenversicherungsschutz.“

Krankenversicherung und Impfungen planen

Für Reisen außerhalb Europas ist eine private Auslandsreise Krankenversicherung ein Muss. Mit der europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC) hat man im Urlaub Krankenversicherungsschutz in allen EU-Staaten sowie in Island, Liechtenstein, Norwegen, Großbritannien und Nordirland sowie in der Schweiz. Auch in Nordmazedonien, Montenegro und Serbien kann die Karte verwendet werden. Für Urlaub in Bosnien-Herzegowina, der Türkei oder in Tunesien benötigen Versicherte einen Auslandskrankenschein ihrer Krankenkasse. Wer im Urlaub akut erkrankt oder sich verletzt, erhält dann alle medizinisch notwendigen Leistungen, die nicht warten können, bis man wieder zuhause ist. Doch Mehrkosten, die über die gesetzlichen Vertragssätze hinausgehen, kann nur eine private Zusatzversicherung absichern. Dazu gehören vor allem die Kosten bei einem notwendigen Krankenrücktransport oder hohe Selbstbeteiligungen bei einer privatärztlichen Behandlung im Ausland. „Für manche Länder und Regionen gibt es Impfeempfehlungen, die über die im Inland hinausgehen“, so Alexander Pröbstle. Auswärtiges Amt und Robert Koch-Institut informieren auf ihren Internetseiten über notwendige Impfungen. Da manche Immunisierungen Zeit benötigen, um ihre Wirkung zu entfalten, beginnt man mit dem Impfen am besten schon einige Wochen vor der Abreise.

Sonnenschutz und Medikamente checken

„Es ist sinnvoll, neben ausreichend Sonnenschutz auch Mittel gegen allergische Reaktionen und Insektenstiche zu besorgen und einzupacken“, rät Alexander Pröbstle. Doch in eine sorgfältig zusammengestellte Reiseapotheke gehören weitere Standardmittel, etwa gegen Schmerzen, Fieber oder Magen-Darm-Beschwerden, sowie alle individuell benötigten Medikamente. „Wer regelmäßig Medikamente einnimmt, überprüft am besten seine Vorräte rechtzeitig vor der Abreise und nimmt alles Nötige von zuhause mit“, sagt Alexander Pröbstle. Vor allem chronisch Erkrankte sollten ausreichend Vorrat mitführen, möglichst ergänzt durch einen kleinen Sicherheitspuffer für unvorhergesehene Situationen.

Wer in ferne Länder reist, tut gut daran, sich über eventuell nötige Reiseimpfungen zu informieren.



Privatanzeigen



NADLER

ELEKTRO - UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK

Elektroinstallation - Neubau - Altbau - Umbau

**Dorfberg 13
97232 Sulzdorf**

☎ 0172/5315874

✉ mail@elektro-nadler.de

www.elektro-nadler.de

Ihr Elektro-Fachbetrieb vor Ort!

Elektroinstallation - Kundendienst



elektro scheuermann

GmbH & Co. KG

**Reichenberg-Klingholz
Giebelstadt-Essfeld
Würzburg**

**☎ 09334/9712-0
09334/9712-0
0931/4 22 42**

Elektrogeräte - Kommunikation - Datennetze



**WIR SUCHEN DICH ALS
KOCH
(W/M/D) IN GIEBELSTADT**

Montag – Freitag, freies Wochenende
30 Tage bezahlter Urlaub

Wir freuen uns auf deine Bewerbung
unter jobs@handy-games.com
Oder melde dich telefonisch:
09334 / 97570

HandyGames
A THO NORDIC COMPANY

Bestattungs- und Überführungs-Institut
Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überführungen im In- und Ausland



Trauerhilfe

Trauerhilfe Emmerling
Inh. Anette Dölzer-Nachtmann

Herrenstraße 7 - 97950 Großrinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:

0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de




**WIR SUCHEN DICH ALS
REINIGUNGSKRAFT
(W/M/D) IN GIEBELSTADT**

... auf Minijobbasis für ca. 9 Stunden
(oder weniger) in der Woche
mit flexiblen Arbeitszeiten und bei
übertariflicher Bezahlung.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung
unter jobs@handy-games.com
Oder melde dich telefonisch:
09334 / 97570

HandyGames
A THO NORDIC COMPANY

**Du bist der Junge, der Mehr erreichen will ?
Du bist das Mädchen, das das Andere wagt ?
Worauf wartest Du ?**

Werde Straßenbauer
... und Du wirst

...Deinen Kindern und Enkeln zeigen können, was Du geschaffen hast.

...Großes bewegen

...am Abend sehen, was Du geleistet hast.

Wir bilden Dich aus

**Bauunternehmung
Johann Pfeuffer
97234 Reichenberg**

Schau doch mal vorbei

**www.
j-pfeuffer-bau.de**






Conrad planung
Gestaltung
Pflege

Manfred Conrad & GaLa-Bau Techniker
Ihr Experte für Garten- und Landschaftsbau
im Raum Würzburg

www.gruenplanung-conrad.de Tel. 0178 3554602








**Junge Familie sucht
Baugrundstück**

ab 600 m² · erschlossen oder erschließbar
in Kirchheim (97268) und Umgebung

Finanzierung gesichert · ohne Makler
kurzfristige, unkomplizierte Abwicklung
Auch Hinweise aus der Nachbarschaft sind willkommen!

Wir freuen uns über Ihren Anruf:
Telefon: 0175 / 459 20 79
E-Mail: rebeccakozak@outlook.de






09334 - 928 985

24 Std. erreichbar

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Wir leben und lieben das was wir tun!

BESTATTUNGEN

In schweren Momenten braucht es jemanden, der einfach da ist. Mit Herz, Verständnis und einem offenen Ohr begleiten wir Sie auf Ihrem persönlichen Weg des Abschieds.

Wir nehmen uns Zeit – für Ihre Fragen, Ihre Erinnerungen und das, was Ihnen wirklich wichtig ist. Mit Achtsamkeit, Respekt und echter Nähe gestalten wir gemeinsam einen würdevollen Rahmen, der Trost schenkt und den Menschen ehrt, von dem Sie Abschied nehmen.

Weil Mitgefühl mehr bedeutet als Worte – es verbindet.



Ihr Bestattungsunternehmen direkt vor Ort.
WWW.FLAMMERSBERGER-BESTATTUNGSHILFE.DE



09334 - 928 985
24 Std. erreichbar

**Renovierungsteam
Würzburg**
Rundum Service für Ihre Immobilie

NEU
Wasserschadentrocknung
und -sanierung,
Schimmelpilzbeseitigung

Tel. 09 31- 29 69 72 78 • www.renovierungsteam-wuerzburg.de

BEI UNS ERHALTEN SIE ALLES

AUS EINER HAND

FLIESEN-, NATURSTEIN- UND TREPPENVERLEGUNG

Tel. 09 31-35 99 103

MEISTERFACHBETRIEB

Fliesen Röth

Jetzt scannen
& mehr erfahren



www.fliesen-roeth.de